

The background of the entire image is a light blue sky filled with dark brown, gnarled tree branches. These branches are adorned with numerous light pink cherry blossoms, some in full bloom and others as green-tipped buds. A large, white circle with a dotted purple border is centered on the page, containing the text.

Bücher

DIE WIR EMPFEHLEN

FRÜHJAHR/SOMMER 2021

»Wenn ich die Welt nicht mehr ertrage, verkrieche ich mich mit einem Buch, das mich wie ein kleines Raumschiff in die Ferne trägt.« (Susan Sontag)

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Nur wir zwei, mein Lieblingsbuch und ich! Wir igeln uns ein an einem lauschigen Plätzchen, spüren vielleicht die ersten Strahlen der warmen Frühlingssonne auf unserer Haut und lassen diese Welt mit all ihren Turbulenzen einfach hinter uns. Lesen ist wohltuend und heilend.

Lieblingslesestoff bietet der kommende Bücherfrühling jede Menge. Gerne helfen wir Ihnen, unter den vielfältigen Novitäten Ihre persönlichen Favoriten zu entdecken. Blättern Sie doch schon mal in unserem kleinen Buchkatalog und lassen Sie sich inspirieren! Natürlich besorgen wir Ihnen auch schnell und unkompliziert jedes andere Buch, das Ihnen gerade vorschwebt.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Wünsche!

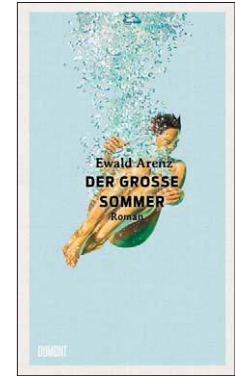
Ihre Buchhandlung – lokal, persönlich und immer für Sie da.

Ewald Arenz

Der große Sommer

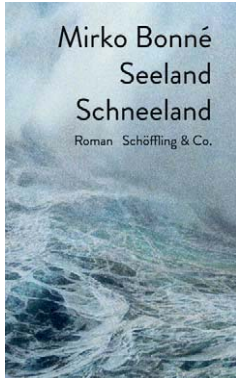
Roman

320 Seiten, gebunden, € 20,-
ISBN 978-3-8321-8153-6
(DuMont)



Friedrich läuft über den Friedhof und erinnert sich an einen unvergesslichen Sommer in seiner Jugend: an die außergewöhnliche Zeit mit seinem Großvater, die erste große Liebe und die Probleme seines besten Freundes.

Als Friedrich die Latein-Schulaufgabe verpatzt, ist klar, dass er das Schuljahr nicht schaffen wird. Schlimm genug, aber noch schlimmer ist, dass seine Eltern ihn zur Vorbereitung für die Nachprüfung in den Sommerferien zu seinen Großeltern schicken. Denn während er seine Großmutter liebt, hat er vor dem strengen Großvater, den er lange Zeit siezen musste, eigentlich Angst. Doch in diesen Wochen lernt er seinen Großvater von einer ganz anderen Seite kennen und schätzen. Dann ist da noch Beate, das Mädchen, das er im Schwimmbad getroffen hat. Und Johann, sein bester Freund, der in der Psychiatrie landet. Ein einzigartiger, aufwühlender und prägender Sommer, den der erwachsene Friedrich Revue passieren lässt. Wunderbar humorvoll, berührend und klug erzählt.



Mirko Bonné
Seeland, Schneeland

Roman

448 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-89561-410-1
(Schöffling & Co.)

**»Dort, wo wir hingehen, werden wir für immer bleiben.«
Davon ist Merce Blackboro überzeugt, als er mit einem Auswandererschiff von Portsmouth nach New York aufbricht.
Macht ein Schneesturm all seine Hoffnungen zunichte?**

Um dem Fronteinsatz im Ersten Weltkrieg zu entgehen, segelt der 17-jährige Engländer Merce mit dem Polarforscher Ernest Shackleton 1914 auf der »Endurance« in die Antarktis. Zunächst als Küchenjunge, schließlich als sein Assistent. Doch die Expedition scheitert und das Schiff wird im Packeis zerdrückt. Durch eine abenteuerliche Rettungsaktion gelingt es Shackleton, alle Männer sicher heimzubringen. Zu Hause beschleicht Merce immer häufiger das Gefühl, dass etwas von ihm in der Antarktis geblieben ist. Erdrückt von der heimischen Enge beschließt er 1921, sein Glück jenseits des Atlantiks in der Neuen Welt zu suchen. Als der Dampfer in einen Schneesturm gerät und manövrierunfähig auf offener See treibt, scheinen die Träume aller Passagiere an Bord – ob reich oder arm – zu zerplatzen.

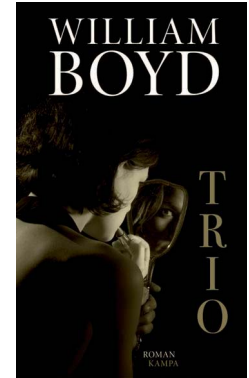
William Boyd

Trio

Roman

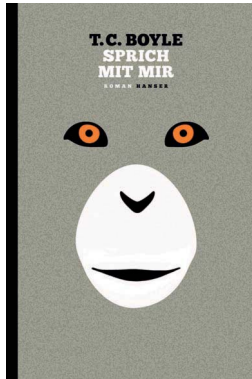
Aus dem Englischen
von Patricia Klobusiczky
und Ulrike Thiesmeyer

434 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-311-10072-0
(Kampa)



**Eine Autorin, eine Schauspielerin und ein Filmproduzent
– was verbirgt sich hinter der glänzenden Fassade ihres
Lebens? Und wie lange werden sie diese aufrechterhalten
können? »Absolut lesenswert!« (Sunday Telegraph)**

Die Schriftstellerin Elfrida Wing leidet nach drei Romanen seit Jahren an einer Schreibblockade und ertränkt ihren Frust in Alkohol. Der einst erfolgreiche Filmproduzent Talbot Kydd hütet ein Geheimnis. Und die Schauspielerin Anny Viklund, die sich im Geheimen mit ihrem Filmpartner einlässt, wird vom FBI befragt, weil ihr Exmann aus dem Gefängnis ausgebrochen ist. Das Trio begegnet sich im Sommer 1968 in Brighton beim Dreh eines Kinofilms. Während die Arbeiten am Film gut vorankommen, brodeln es hinter den Kulissen und gut gehütete Geheimnisse drohen aufzublitzen. Eine unterhaltsame und lebensnahe Geschichte über verdrängte Probleme, Scheinwelten und Kulturschaffende von »einem der besten zeitgenössischen Gechichtenerzähler«. (Spectator)



T. C. Boyle

Sprich mit mir

Roman

Aus dem Englischen

von Dirk van Gunsteren

352 Seiten, gebunden, € 25,-

ISBN 978-3-446-26915-6

(Hanser)

Ein Schimpanse, der die Gebärdensprache erlernt. Eine schüchterne Studentin, die sich in den Affen verliebt. Und die spannende Frage nach dem Unterschied zwischen Mensch und Tier.

Fast wie ein Kind umsorgt wächst der Schimpanse Sam Ende der 1970er-Jahre im Haus des Psychologieprofessors Guy Schemerhorst heran. Mit zweieinhalb Jahren beherrscht er dank seines menschlichen Lehrers die Gebärdensprache. Er kann sich sein Lieblingsessen bestellen, trinkt abends ab und zu Gin Tonic, blättert gerne durch bunte Magazine. Und er verliebt sich in die studentische Hilfskraft Aimee. Zwischen den beiden entwickelt sich schnell eine platonische Liebe. Als die Forschungsgelder gestrichen werden, soll Sam für biomedizinische Tierversuche verkauft werden ... Mit großer Erzählfreude und Empathie geht Boyle in seinem 18. Roman der Frage nach, ob uns Tiere ähnlicher sind, als wir für möglich halten. Ein fesselndes Lesevergnügen, realistisch, komisch und traurig zugleich.

Kerstin Campbell

Ruthchen schläft

Roman

224 Seiten, gebunden, € 20,-

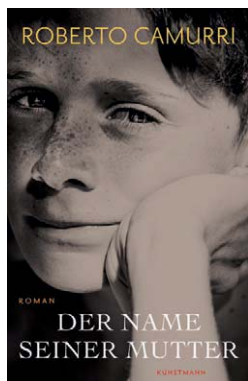
ISBN 978-3-311-30005-2

(Oktopus)



Fast 40 Jahre liegen zwischen Georg und Frau Lemke, doch Freundschaft kennt kein Alter. In ihrem mitreißenden Debütroman erzählt Kerstin Campbell von Familiengeheimnissen, Wahlverwandtschaften und wahrer Liebe.

Für Georg ist das Haus, das er geerbt hat, untrennbar mit Frau Lemke verbunden. Seit er denken kann, wohnt die alte Dame drei Stockwerke unter ihm. Was auch immer in seinem Leben schiefgelaufen ist – und das ist eine ganze Menge –, sie war stets für ihn da. Doch jetzt braucht Frau Lemke ihn: Ihr Sohn Wolfgang will, dass sie zu ihm nach New York zieht. Nur solange ihre betagte Katze noch lebt, darf sie in der Wohnung bleiben. Doch warum eigentlich sollte Ruthchen nicht ewig auf dem Sofa schlafen? Als sie eines Morgens nicht mehr aufwacht, bringt Georg die Katze zu der netten Tierpräparatorin Caro. Der verrückte Plan funktioniert – bis Frau Lemke nach einem Sturz im Krankenhaus landet und Wolfgang auftaucht. Ein humorvoller und berührender Roman.



Roberto Camurri

Der Name seiner Mutter

Roman
Aus dem Italienischen
von Maja Pflug

192 Seiten, gebunden, € 20,-,
ISBN 978-3-95614-432-5
(Kunstmann)

Es ist, als habe sie nie existiert: Pietros Mutter, die verschwand, als er noch ein Baby war. Niemand spricht von ihr, weder sein Vater noch die Großeltern. Als Pietro selbst Vater wird, will er endlich wissen, was wirklich geschah.

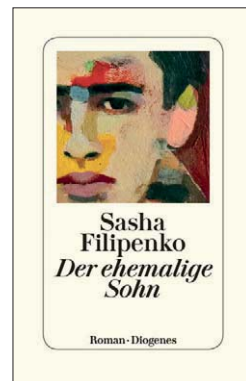
Kurz nach Geburt des kleinen Pietro endet das Familienglück, das Ettore sich so sehr gewünscht hatte. Denn seine Frau verlässt ihn und das Baby nach wenigen Monaten und verschwindet für immer aus ihrem Leben. Ettore weiß nicht, wo sie sich aufhält, nie erzählt er seinem Sohn von ihr, aber die Erinnerungen an sie lassen ihn nicht los. Zwar kümmert er sich pflichtbewusst jeden Tag um seinen Sohn, doch ihre Beziehung wird immer belastet sein von dem Verlust, den beide so schmerzhaft empfinden. Für den heranwachsenden Pietro ist es nahezu unmöglich, sich anderen zu öffnen, den eigenen Gefühlen zu trauen. Als er schließlich selbst Vater wird, will er endlich herausfinden, wer seine Mutter ist. Ein intensiver Familienroman, der mitreißend von Selbstbestimmung und Zugehörigkeit erzählt.

Sasha Filipenko

Der ehemalige Sohn

Roman
Aus dem Russischen
von Ruth Altenhofer

320 Seiten, Leinen, € 23,-,
ISBN 978-3-257-07156-6
(Diogenes)



Zehn Jahre hat Franzisk im Koma gelegen, zehn Jahre, die auch sein Land Belarus widerstandslos im Dämmer Schlaf verbracht hat. 2014 im Original erschienen erzählt der Roman großartig von Erwachen und Aufbegehren.

Der sechzehnjährige Franzisk wird auf dem Weg zu einem Konzert von einem Unwetter überrascht und im Gedränge einer Schutz suchenden Menschenmenge schwer verletzt. Während die Ärzte im Krankenhaus, seine Mutter und Freunde den im Koma Liegenden aufgeben, beharrt seine Großmutter darauf, dass er eines Tages wieder aufwachen wird. Als sie stirbt, geschieht das Unfassbare: Nach zehn Jahren öffnet Franzisk die Augen. Während er langsam in das Leben und die neue Zeit zurückfindet, stellt er fest, dass sich in seiner Heimat kaum etwas verändert oder zum Besseren entwickelt hat. Doch schließlich erwacht auch Belarus und Widerstand regt sich auf den Straßen. Eine prophetische, aktuelle und berührende Geschichte über die Sehnsucht nach Veränderung und Freiheit.



Moritz Heger

Aus der Mitte des Sees

Roman

256 Seiten, Leinen, € 22,-,
ISBN 978-3-257-07146-7
(Diogenes)

Sich freischwimmen – das nimmt Bruder Lukas in diesem sensiblen Roman über eine Reise ins Innerste der Seele wörtlich. Der See in der Nähe seines Klosters ist der Ort, an dem sich für ihn Körper und Geist öffnen.

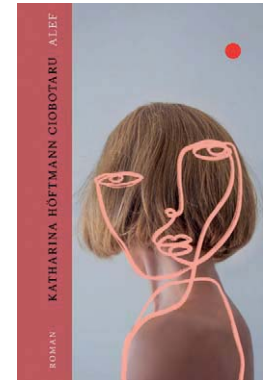
Mit Ende 30 ist Lukas bei Weitem der Jüngste im Benediktinerkonvent in der Eifel. Erst vor Kurzem hat sein engster Mitbruder, mit dem er einst die Gelübde ablegte, das Kloster verlassen und eine Familie gegründet. Die wenigen verbliebenen Mönche sind hochbetagt und dem Kloster droht die Schließung. Der Gästetrakt, den Lukas betreut, sichert den Fortbestand zumindest finanziell noch ab. Lukas hadert mit seiner Situation und stellt seinen Lebensweg infrage. Sein Rückzugsort ist ein See in der Nähe des Klosters, den er im Sommer täglich zum Schwimmen aufsucht. Eines Tages taucht die Schauspielerin Sarah im Kloster auf. In ihr findet er eine Gesprächspartnerin, mit der er seine intimsten Gedanken teilen kann. Sarah ist aufmerksam, zugewandt und körperlich ...

Katharina Höftmann Ciobotaru

Alef

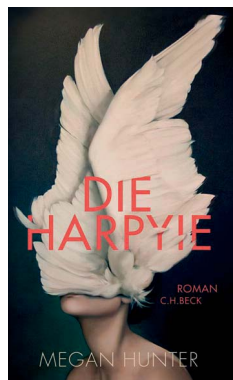
Roman

416 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-7530-0000-8
(Ecco)



Als die in Ostdeutschland aufgewachsene Maja den Israeli Eitan kennenlernt, beginnt eine Liebe, von der beide glauben, dass sie nie enden wird. Aber dann steht ihre Herkunft und sein Glaube zwischen ihnen.

Zwei Familien, zwei Welten. Maja verbringt ihre Kindheit in der DDR. Nach der Wende blüht ihre Mutter auf und macht Karriere, während ein Teil der Familie, darunter auch Majas Vater, sich in der neuen Gesellschaftsordnung nicht mehr zurechtfindet und in die rechte Szene abdriftet. Eitan, Enkel einer Holocaust-Überlebenden, wird in Israel geboren. Seine Großeltern stammen aus drei Herkunftsländern, die in seinem Leben eine wesentliche Rolle spielen: Rumänien, Deutschland und dem Irak. Als Eitan seine große Liebe Maja trifft, prallen mehrere Kulturkreise aufeinander. Maja fühlt sich nicht wohl in Israel und Eitan nicht in Deutschland. Er möchte, dass sie im Heiligen Land zum jüdischen Glauben konvertiert. Und ihr stellt sich die Frage, ob sie das ihrer Liebe schuldig ist.



Megan Hunter

Die Harpyie

Roman

Aus dem Englischen

von Ebba D. Drolshagen

229 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-406-76663-3
(C.H.Beck)

Wie umgehen mit Betrug und Enttäuschung, wenn Vergabung unmöglich ist? Ausgelöst durch den Seitensprung ihres Mannes gerät Lucy in einen fatalen Strudel aus Rachegehlüsten, Wut und Selbstzweifeln.

Lucy lebt mit ihrem Mann Jake und zwei Söhnen ein normales, glückliches Leben in einer Kleinstadt. Bis ein Anruf ihre Realität verändert. David Holmes teilt ihr mit, dass Jake eine Affäre mit seiner Frau hat. Lucy stellt Jake zur Rede und weiß, dass sie ihm nicht einfach vergeben kann. »Du kannst mich auch verletzen. Drei Mal – dann sind wir quitt«, so lautet Jakes Vorschlag. Während Lucy nach außen hin den Schein wahrt und das Familienleben weitgehend aufrechterhält, nimmt in ihr eine dunkle Seite, die aus Kindheitserinnerungen, Wut und der Freude an Gewalt gespeist wird, überhand. Mit beeindruckender Sprachgewalt erzählt Megan Hunter von einer fatalen Metamorphose, die die Grenzen zwischen Wahn und Wirklichkeit verschwimmen lässt und keine Zukunft zulässt.

Olli Jalonen

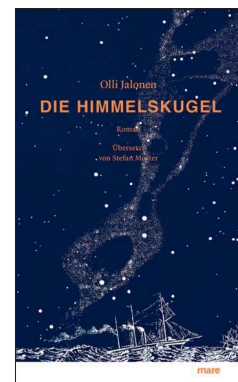
Die Himmelskugel

Roman

Aus dem Finnischen

von Stefan Moster

544 Seiten, gebunden, € 26,-,
ISBN 978-3-86648-609-6
(mare)



St. Helena im Jahr 1679: Der achtjährige Angus träumt davon, eines Tages nach England zu reisen, um beim berühmten Edmond Halley zu lernen. Er ahnt nicht, dass sein Traum auf ungewöhnliche Weise in Erfüllung gehen wird.

Er hat ihm nicht nur den Gebrauch der Zahlen beigebracht. Als der Universalgelehrte Edmond Halley auf St. Helena weilte, lehrte er Angus auch, wie man tagsüber Vögel zählt und nachts die Position der Sterne bestimmt. Jetzt hat der Junge nur noch ein Ziel: Er möchte in allem so werden wie sein großes Vorbild und ebenfalls ein berühmter Wissenschaftler werden. Als die Inselbewohner eines Tages gegen einen tyrannischen Gouverneur aufbegehren, wird er unverhofft mit einem geheimen Brief als blinder Passagier nach England geschickt, um bei Edmond Halley um Hilfe zu bitten ... Ein fesselnder Roman über eine außergewöhnliche Freundschaft zwischen einem kleinen Jungen und einem großen Gelehrten, die Olli Jalonen gekonnt mit der Geschichte von den Anfängen der Aufklärung verknüpft.



Nicola Kabel
Kleine Freiheit

Roman

271 Seiten, gebunden, € 22,-,
 ISBN 978-3-406-76467-7
 (C.H.Beck)

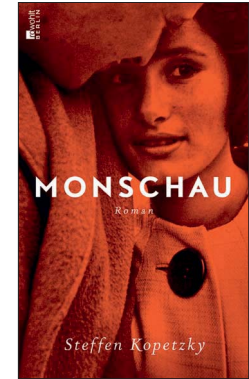
In ihrem Roman erzählt Nicola Kabel eine berührende Vater-Tochter-Geschichte und verweist auf Überschneidungen, Gegensätze und Probleme unterschiedlicher Lebensentwürfe. Ein feingefühliges, wunderbares Debüt.

Ein vor ihrer Haustür geplanter Windpark bringt das friedliche Leben der 40-jährigen Saskia Baumgartner durcheinander. Sie engagiert sich in einer Bürgerinitiative und lernt dabei den aufmerksamen, kultivierten Joachim von Wedekamp kennen, der einem konservativen Kreis angehört, in dem es um mehr als nur Windräder geht – um eine grundsätzliche Kritik an der Gesellschaft, an Zuwanderung und Wertewandel. Manches kann sie nachvollziehen, vieles steht aber in starkem Kontrast zu den Überzeugungen, die sie von Kindheit an geprägt haben. Denn aufgewachsen ist sie bei ihrem unangepassten Vater, der die freie Liebe propagiert, mit seiner Familie in einer bunten WG gelebt und erst nach dem Weggang der Mutter in ein bürgerlicheres Leben gefunden hat.

Steffen Kopetzky
Monschau

Roman

320 Seiten, gebunden, € 22,-,
 ISBN 978-3-7371-0112-7
 (Rowohlt Berlin)



Die BRD 1962: In Monschau brechen die Pocken aus. Um sie einzudämmen, ist Stillstand angesagt, doch die Wirtschaft braucht Wachstum. Ein packender Roman über die Wirtschaftswunderzeit und eine Liebe auf dem Prüfstand.

Im Jahr 1962 brechen im Kreis Monschau in der Eifel die Pocken aus. Mitten im turbulenten Karneval drohen nun Quarantäne und Stillstand, um der hochansteckenden und lebensgefährlichen Krankheit Herr zu werden. Der Chef der Firma Rither will die Fabrik jedoch auf jeden Fall offen halten, um die wirtschaftlichen Erfolge nicht zu gefährden. Vera Rither, die reiche Vollwaise und Alleinerbin, die in Paris studiert, hat allerdings ganz andere Pläne. In Monschau trifft sie auf den jungen Mediziner Nikolaos Spyriadiakis, der als Kind die Gräueltaten der deutschen Besatzer auf Kreta miterlebt hat und sich nun als Betriebsarzt um Patienten kümmert. Schnell erkennen beide, dass sie trotz aller Unterschiede viel mehr verbindet als nur die Liebe zu Miles Davis.



Laila Lalami

Die Anderen

Roman

Aus dem Englischen

von Michaela Grabinger

432 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-0369-5833-0
(Kein & Aber)

Eine virtuose erzählte Familiensaga, die tiefe Einblicke in das Leben muslimischer Immigranten in den USA gibt. Die Aufklärung einer Straftat wird zur berührenden Geschichte über Liebe, Verlust, Herkunft und Intoleranz.

In einer Frühlingsnacht wird der Marokkaner Driss Guerraoui vor seinem Diner in der kalifornischen Wüste von einem vorbeirasenden Auto erfasst und getötet. Während die Polizei zunächst davon ausgeht, dass der Fahrer betrunken war, glaubt Driss' Tochter Nora nicht an einen Unfall. Gemeinsam mit ihrem Jugendfreund Jeremy, einem Kriegsveteranen, der inzwischen als Deputy Sheriff arbeitet, will sie den Tod ihres Vaters aufklären. Im Lauf der Nachforschungen lernt Nora ihren Vater von einer ganz anderen Seite kennen. Und sie erkennt, wie schwierig der Neuanfang in Amerika für ihre Mutter war. Laila Lalami, Professorin für kreatives Schreiben und Pulitzer-Preis-Finalistin, erzählt die Geschichte aus den unterschiedlichen Perspektiven der Protagonisten.

Hilary Leichter

Die Hauptsache

Roman

Aus dem Englischen

von Gregor Runge

224 Seiten, gebunden, € 20,-,
ISBN 978-3-7160-2795-0
(Arche)



Ihr größter Wunsch: ein fester Job, eine erfüllende Aufgabe. Doch genau das bleibt ihr verwehrt: Hilary Leichters anonyme Alltagsheldin scheitert an den absurden Tücken der modernen Arbeitswelt.

Als Beschäftigte einer New Yorker Zeitarbeitsfirma springt die namenlose Ich-Erzählerin in zahlreichen Berufen ein, wo immer sie gebraucht wird. Jeder Job ist eine Verheißung, jedes Angebot nährt die Sehnsucht nach einer Festanstellung, während um sie herum scheinbar stabile Existenzen scheitern. Ihre Aufgaben sind ungewöhnlich – ob als Hochhausputzerin, Vertretung auf einem Piratenschiff oder gar Gehilfin eines Mörders. So wechselhaft wie ihre Jobs sind auch ihre Beziehungen. Doch das Verlangen nach Sicherheit lässt sich auf Dauer nicht unterdrücken. Mit feiner Ironie und Gespür für die Absurdität der Gegenwart zeichnet Hilary Leichter das Porträt einer jungen Frau auf Sinnsuche. Ihr Debütroman wurde 2020 für den First Novel Prize nominiert.



Margarita Liberaki

Drei Sommer

Roman

Aus dem Griechischen
von Michaela Prinzinger

388 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-7160-2798-1
(Arche)

75 Jahre nach Erscheinen erstmals komplett ins Deutsche übersetzt, ist dieser Klassiker der modernen griechischen Literatur eine zeitlose, sinnliche und realistische Erkundung des Frauseins.

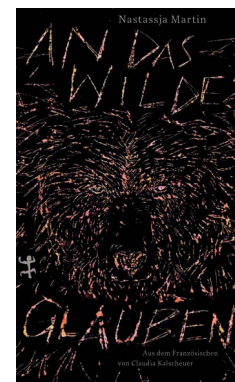
Drei Schwestern, die zusammen mit Mutter und Großvater auf einem Landgut in der Nähe Athens aufwachsen, suchen im Verlauf von drei Sommern ihren eigenen Weg ins Leben. Nachdem bei jedem Aufbruch immer mehr alte Familiengeheimnisse ans Licht kommen, zieht Katerina, die jüngste von ihnen, die Lebensentscheidungen der Frauen um sie herum in Zweifel. Hin- und hergerissen zwischen ihrem Wunsch nach einer Existenz als Schriftstellerin und ihrer Liebe zu einem jungen Astronomen, steht sie schließlich selbst vor der Frage, welche Opfer ihr der Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben abverlangt. Beeindruckt von ihrer Erzählkunst, bekannte kein Geringerer als Albert Camus: »Margarita Liberaki weiß, wie man die Sonne in die Literatur zurückbringt.«

Nastassja Martin

An das Wilde glauben

Aus dem Französischen
von Claudia Kalscheuer

144 Seiten, gebunden, € 18,-,
ISBN 978-3-7518-0017-4
(Matthes & Seitz Berlin)



Auf einer Forschungsreise wird die Autorin von einem Bären schwer verletzt. Während ihrer Genesungszeit verschwimmen für sie allmählich die Grenzen zwischen dem Bären und dem, was früher sie selbst war.

Monatelang ist die Anthropologin Nastassja Martin auf der von Vulkanstümpfen durchzogenen russischen Halbinsel Kamatschatka unterwegs, um die Kultur der Ewenen, eines indigenen Volkes in Nordostasien, zu studieren. Nach einer Bergtour kommt es zum Kampf mit einem Bären, der sie schwer verletzt und ihr einen Teil des Kiefers herausreißt. Es folgen qualvolle Monate in russischen und französischen Krankenhäusern, Operationen und Therapien. Ihre Träume und Erinnerungen lassen sie schließlich Heilung in sich selbst finden. Das Buch ist nicht nur eine philosophische und autobiografische Erzählung, sondern auch die Geschichte einer inneren Suche und die sinnliche Reflexion über den Platz, den ein Mensch in der Welt einnimmt.



Patrícia Melo

Gestapelte Frauen

Roman

Aus dem Portugiesischen
von Barbara Mesquita

256 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-293-00568-6
(Unionsverlag)

Femizid ist eines der größten gesellschaftlichen Probleme in Brasilien. Wann beginnt die Spirale der Gewalt? Dieser Frage geht die Autorin anhand realer Fälle, die sie in ihren Roman einbindet, auf den Grund.

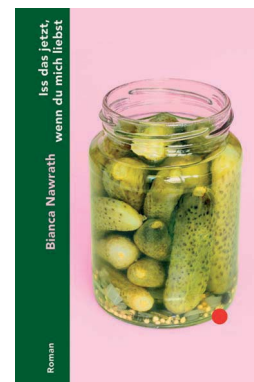
Gebildet, humorvoll, athletisch. Die junge Anwältin ist sofort von Amir überwältigt. Eine schillernde Figur, die in keine Schublade passt, ein Yoga praktizierender Staatsanwalt mit einer Doktorarbeit über Wittgenstein. Es folgen berausende Nächte in São Paulo – bis eine Ohrfeige sie zurück in die Realität katapultiert und sie zwingt, sich nach Jahren mit dem gewaltsamen Tod ihrer Mutter auseinanderzusetzen. Im entlegenen Cruzeiro do Sul nimmt sie als Beobachterin an Gerichtsverhandlungen über brutale Frauenmorde teil. Die erschütternden Berichte verfolgen sie bis in ihre Träume, sie vermischen sich mit Bildern aus ihrer Kindheit, von ihrer Mutter ... »Der Aufschrei einer Frau für alle anderen. Ein aufwühlender, dringlicher Roman.« (Jornal do Brasil)

Bianca Nawrath

Iss das jetzt, wenn du mich liebst

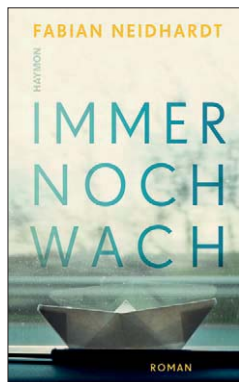
Roman

288 Seiten, gebunden, € 20,-,
ISBN 978-3-7530-0002-2
(Ecco)



Kinga wächst im Nachwende-Berlin in einem Plattenbau heran. Als die Berlinerin mit polnischen Wurzeln ihren türkischen Freund Mahmut heiraten will, sorgt das nicht nur bei ihren Eltern für Kopfzerbrechen.

Mit drei Jahren zieht Kinga aus der polnischen Provinz Oppeln mit ihren Eltern nach Berlin. Besseres Bildungssystem, bessere Gesundheitsversorgung, sagen sie. Jeans und guter Kaffee, vermutet Kinga, die sich schnell in der neuen Heimat integriert. In der Plattenbauromantik des Märkischen Viertels lernt sie Mahmut kennen und lieben. Erst drei Jahre später erzählt sie ihrer Familie von der Beziehung. Die Eltern beschließen, den künftigen Schwiegersohn zum Kennenlernen zu einem Familienfest in der alten Heimat einzuladen. Das sorgt für mancherlei Turbulenzen. Der Debütroman von Bianca Nawrath über die großen und kleinen Probleme rund um interkulturelle Diversität und das Privileg, in zwei Kulturkreisen aufgewachsen zu sein, ist ein humorvolles Lesevergnügen.



Fabian Neidhardt

Immer noch wach

Roman

268 Seiten, gebunden, € 22,90,
ISBN 978-3-7099-8118-4
(Haymon)

Der Debütroman von Fabian Neidhardt über Abschied und Neuanfang ist herzerwärmend, tragikomisch und ermutigend. Eine Geschichte von Freundschaft, Liebe, Hoffnung und den kleinen Glücksmomenten im Leben.

So hatte sich Alex sein neues Lebensjahrzehnt nicht vorgestellt. Vor Kurzem hat er seinen 30. Geburtstag gefeiert, mit seinem besten Freund Bene ein Café eröffnet und eine ganze Menge an Zukunftsplänen mit seiner Freundin Lisa geschmiedet. Dann erhält er die Diagnose Magenkrebs, Endstadium. Alex stellt eine kleine Liste mit Dingen zusammen, die er noch erledigen möchte, bevor er für die letzten Wochen in ein Hospiz geht. Dabei stellt er fest: Der Tumor skaliert das Leben neu. Doch dann überlegt es sich das Schicksal noch mal anders und schenkt Alex neue Lebenszeit. Nur – was soll er damit anfangen? Zum Glück trifft er im Hospiz Kasper, einen störrischen alten Mann, der so gerne noch einmal die Welt umsegelt hätte und Alex auf eine Idee bringt.

Alexander Osang

Fast hell

237 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-351-03858-8
(Aufbau)



Zwei Männer, die nur die gemeinsame Heimat Ostberlin verbindet, lassen ihr Leben Revue passieren. Auch in seinem neuen Buch erzählt der Autor vom deutsch-deutschen Umbruch, der vor mehr als 30 Jahren begann.

Auf einer Party der kleinen ostdeutschen Gemeinde in New York trifft der Reporter Alexander Osang auf Uwe, Weltbürger mit unglücklichem Liebesleben, der sieben Sprachen spricht. »Ein Mann, dessen Erinnerungen an seine Heimat kaum getrübt worden waren durch die Gegenwart«, so der Autor. Als Osang den Auftrag bekommt, für ein Magazin über die rätselhaften Ostdeutschen zu schreiben, denkt er sofort an Uwe. Sie beschließen, mit Uwes Mutter von Helsinki nach St. Petersburg zu fahren. Statt eines Artikels wird aus den gemeinsamen Tagen auf See eine Mischung aus einer Reisereportage, einer Biografie zweier ganz unterschiedlicher Charaktere und eines literarischen Sachbuchs über die Unmöglichkeit, in Deutschland anzukommen.



Hans Pleschinski

Am Götterbaum

Roman

280 Seiten, 3 Abbildungen,
gebunden, € 23,-,
ISBN 978-3-406-76631-2
(C.H.Beck)

Wer ist dieser Autor, den Theodor Fontane so schätzte und von dem er annahm, dass er seiner Epoche den Namen geben werde? Eine großartige Wiederentdeckung Paul Heyses, angesiedelt im München der Neuzeit.

Aus der früheren Villa des Literaturnobelpreisträgers Paul Heyse soll, so die Pläne der Stadträtin Antonia Silberstein, ein modernes Kreativzentrum entstehen und München noch anziehender machen. Die Schriftstellerin Ortrud Vandervelt und die Bibliothekarin Therese Flößer sollen ihr dazu kompetent zur Seite stehen. Doch die Meinungen gehen auseinander. Während die Autorin Heyses Qualität und die Notwendigkeit des Erinnerns infrage stellt, singt die Bibliothekarin das Loblied des Dichters. Eingebettet in diese spritzige Auseinandersetzung erzählt Hans Pleschinski kenntnisreich von Leben und Werk des in Vergessenheit Geratenen, der von Zeitgenossen für sein Werk geehrt und als Mensch und Geist geschätzt wurde – »Hans Pleschinski macht aus dem Spiel der Möglichkeiten große Literatur«. (ttt)

Christoph Ransmayr

Der Fallmeister

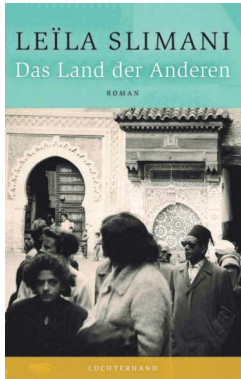
Eine kurze Geschichte
vom Töten
Roman

224 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-10-002288-2
(S. Fischer)



In seinem neuen Roman erzählt der vielfach preisgekrönte Autor Christoph Ransmayr mit großer Intensität und virtuos von einer bedrohten Welt, menschlicher Schuld und der Hoffnung auf Vergebung.

Ein Langboot stürzt in tosendem Wildwasser die gefährlichen Kaskaden des Weißen Flusses hinab und fünf Menschen ertrinken. Der Schleusenwärter, in den Uferdörfern »Fallmeister« genannt, hätte das Unglück eigentlich verhindern müssen. Als der Fallmeister ein Jahr danach plötzlich verschwindet, glaubt sein Sohn nicht mehr daran, dass es sich bei dem Unglück um einen Unfall gehandelt hat. Aber ist sein Vater, dieser zornige, von der Vergangenheit besessene Mann, wirklich zum Mörder geworden? Die Suche nach der Wahrheit führt auch ihn zurück in die Vergangenheit. Er folgt den Spuren des Vaters durch ein düsteres, in Kleinstaaten zerfallenes Europa, in dem großenhirnige Herrscher immer engere Grenzen ziehen und Kämpfe um wertvolles Trinkwasser führen.



Leïla Slimani

Das Land der Anderen

Roman
Aus dem Französischen
von Amelie Thoma

384 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-630-87646-7
(Luchterhand)

Als die Elsässerin Mathilde mit ihrem Ehemann nach Marokko aufbricht, glaubt sie noch an ein besseres Leben. Voller Freiheitsdrang wagt sie den Neuanfang und droht doch bald an der harten Realität zu verzweifeln.

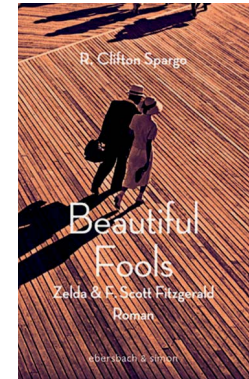
»So ist das hier.« Diesen Satz wird Mathilde von ihrem Mann Amine noch oft hören. Sie hat den marokkanischen Offizier in Frankreich kennengelernt und ist nun mit ihm in seine Heimat gezogen. Am Fuß des Atlasgebirges hat Amine von seinem Vater einen abgelegenen Hof geerbt. Hier möchte er für seine künftige Familie eine Existenz aufbauen. Während er dem kargen Boden einen Ertrag abzutrotzen versucht, zieht Mathilde ihre zwei Kinder groß. Sie muss sich nicht nur gegen den alltäglichen Rassismus der französischen Kolonialgesellschaft behaupten, sondern auch gegen die patriarchalischen Traditionen ihrer neuen Heimat. Der berührende Roman der preisgekrönten französisch-marokkanischen Autorin basiert auf der Geschichte ihrer Großeltern.

R. Clifton Spargo

Beautiful Fools

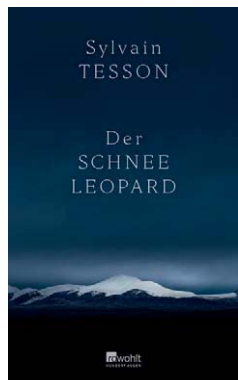
Zelda & F. Scott Fitzgerald
Roman
Aus dem Englischen
von Heddi Feilhauer

336 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-86915-224-0
(Ebersbach & Simon)



Ende der 1930er-Jahre stranden Zelda und F. Scott Fitzgerald, das Traumpaar der Roaring Twenties, krank und überschuldet in Kuba. Es ist ein letztes Aufbäumen beider gegen den endgültigen Absturz.

Sein Ruhm als Autor des »Großen Gatsby« ist längst verblasst, als F. Scott Fitzgerald mit seiner Frau Zelda 1939 in einen Urlaub nach Havanna fliegt. Kurz zuvor hat er sie unter einem Vorwand aus der psychiatrischen Klinik geholt, wo sie sich von ihrer Psychose erholte. Nach seinem erfolglosen Leben als Drehbuchautor in Hollywood und dem Zerwürfnis mit seiner Geliebten Sheilah hofft das Paar darauf, hier noch einmal auf den Spuren des goldenen Zeitalters wandeln zu können. Doch auch im karibischen Paradies entkommen sie nicht dem fatalen Sog ihrer gegenseitigen Anziehung und ihren ungelebten Sehnsüchten. R. Clifton Spargos biografischer Roman schildert glänzend und detailgetreu das tragische Ende der *Amour fou* des ehemaligen Traumpaares des Jazz-Age.



Sylvain Tesson

Der Schnee Leopard

Aus dem Französischen
von Nicola Denis

192 Seiten, gebunden, € 20,-,
ISBN 978-3-498-00216-9
(Rowohlt Hundert Augen)

Die Reise in die Abgeschiedenheit des Himalaya wird für Sylvain Tesson zu einer meditativen Auseinandersetzung mit dem Leben und der modernen Welt. Das erfolgreichste französischsprachige Buch des Jahres 2019.

Die große Herausforderung ist, still zu sein, Ruhe zu bewahren und sich nicht zu bewegen. Als der Tierfotograf Vincent Munier sich davon überzeugt hat, dass Sylvain Tesson bereit dazu ist, nimmt er ihn mit auf eine Reise in die Hochebenen Tibets. Sie sind auf der Suche nach dem seltenen Schnee Leopard, der dort sein Refugium hat. Oftmals müssen sie in der unwirtlichen Abgeschiedenheit lange ausharren, um Aufnahmen zu machen. Fernab von jeglichem Lärm und Aktionismus versinkt der Schriftsteller und Abenteurer in der Stille des Himalaya und hinterfragt eine Welt, in der Hektik den Alltag bestimmt und das Ungezügelmte keinen Platz mehr hat. »Eine Abenteuergeschichte und eine spirituelle Suche. Ein Lob der Geduld, der Wildnis und der Schönheit.« (La Grande Librairie)

Romalyn Tilghman

Die Bücherfrauen

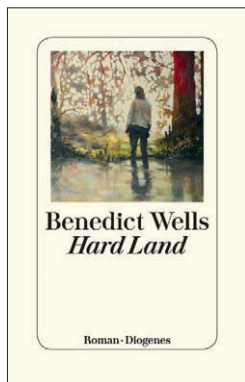
Roman
Aus dem Englischen
von Britt Somann-Jung

384 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-10-397080-7
(S. Fischer)



Mit ihrer Liebe zu Büchern schenken drei mutige Frauen, die sich in einer Schicksalsgemeinschaft gefunden haben, einer zerstörten Kleinstadt neue Hoffnung. Ein gefühlsvolles Debüt, das mehrfach ausgezeichnet wurde.

Um ihre Dissertation über die Gründung der Carnegie-Bibliotheken endlich fertigzustellen, muss Angelina nach Prairie Hill in Kansas fahren. Hier war ihre Großmutter als eine der Gründerinnen der Bibliothek tätig und hat die Liebe der Enkelin zum Lesen geweckt. Als ein Tornado durch den Ort fegt, hinterlässt er nur Zerstörung. Lediglich die Fassade der Bibliothek bleibt bestehen. Im Ort trifft Angelina auf Traci, die auf der Flucht vor ihrem Vermieter einer Einladung als Gastkünstlerin gefolgt ist, und auf Gayle, die durch den Tornado alles verloren hat. Gemeinsam gelingt es den drei Frauen, dem Ort wieder Hoffnung zu geben und dabei selbst neuen Lebenssinn und Glück zu finden. »Ein warmherziger Roman über den Wert der Gemeinschaft.« (Library Review Journal)



Benedict Wells

Hard Land

Roman

352 Seiten, Leinen, € 24,-,
ISBN 978-3-257-07148-1
(Diogenes)

Ein magischer Sommer in den 1980er-Jahren in Missouri: Für den 15-jährigen Sam ist er der Aufbruch ins Erwachsenenleben. Benedict Wells ist mit warmherzigem Humor eine berührende Coming-of-Age-Geschichte gelungen.

Die Sommer ist lang – und langweilig – in Grady, einer unscheinbaren Kleinstadt in Missouri. Als seine Eltern ihn in den Ferien zu seinen raubeinigen Cousins nach Kansas schicken wollen, nimmt Sam einen Job im örtlichen alten Kino an. Dort begegnet er drei jungen Leuten, die gerade ihren Highschool-Abschluss gemacht haben und sich auf ihren Collegebesuch vorbereiten. Der schüchterne Junge lernt, aus sich herauszugehen, verliebt sich zum ersten Mal und entdeckt gemeinsam mit seinen neuen Freunden die verborgenen Geheimnisse seiner Heimatstadt. Endlich ist er kein Aussenseiter mehr und so wird für ihn dieser Sommer zur aufregendsten Zeit seines jungen Lebens. Doch dann zwingt ein Schicksalsschlag Sam, seinen eigenen Weg zu finden.

Takis Würger

Noah

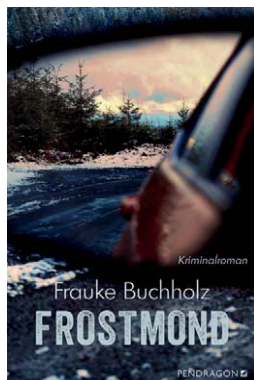
Von einem, der überlebte

188 Seiten, 1 Farabbildung,
Leinen, € 20,-,
ISBN 978-3-328-60167-8
(Penguin)



Die Lebensgeschichte von Noah Klieger, der drei Todesmärsche und vier Konzentrationslager überstand. Seine Erinnerungen, festgehalten von Takis Würger, sind ein wichtiges, erschütterndes Manifest gegen das Vergessen.

Noah wächst als Kind belgischer Zionisten heran. Als die Deutschen 1940 Belgien besetzen, schließt sich der 13-Jährige einer Untergrundorganisation an, die jüdische Kinder aus dem Land schmuggelt. Zwei Jahre später wird er von der Gestapo verhaftet und schließlich in das Konzentrationslager Auschwitz gebracht. Würde er dieser Hölle jemals entkommen, so schwört er sich, dann würde er sein Leben dem Kampf für die Gründung des Staates Israel widmen. Nach seiner Befreiung arbeitet Klieger als Journalist und hält bis zu seinem Tod 2018 zahllose Vorträge über seine Erinnerungen an den Holocaust, die er stets mit den Sätzen beendet: »Wenn eure Urgroßväter euch erzählen, es war nicht so schlimm, dann lügen sie. Es war so. Ich war dabei.«



Frauke Buchholz

Frostmond

Kriminalroman

312 Seiten, Klappenbroschur,
€ 18,-, ISBN 978-3-86532-723-9
(Pendragon)

Regelmäßig verschwinden seit Jahren indigene Frauen am Transcanada-Highway in Kanada. Doch die Polizei wirkt desinteressiert. Bis die 15-jährige Jeanette tot aufgefunden wird und die Medien groß berichten.

»18 Frauen spurlos verschwunden in den letzten fünf Jahren. Und kein einziger Fall aufgeklärt.« Morel, der Leiter der Mordkommission in Montreal, ist fassungslos. Doch als eine junge tote Indianerin aus dem Stamm der Cree an Land geschwemmt wird, kommt Bewegung in die Sache. Die Kommissare Jean-Baptiste LeRoux und Ted Garner werden auf den Fall angesetzt und machen sich auf den Weg in ein Cree-Reservat im hohen Norden Quebecs. Die Bewohner allerdings misstrauen den Behörden und reagieren feindlich. Das erschwert die Ermittlungen der beiden, die weitere Opfer befürchten. Und dann gerät auch noch ein Verdächtiger in Lebensgefahr, an dem blutige Rache geübt werden soll. Ein fesselndes, sprachgewaltiges Krimidebüt von Frauke Buchholz.

Joël Dicker

Das Geheimnis von Zimmer 622

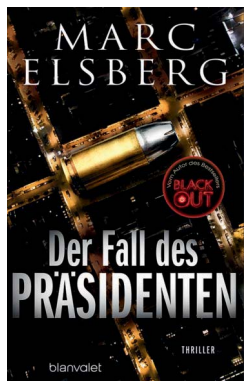
Roman
Aus dem Französischen
von Michaela Meßner
und Amelie Thoma

624 Seiten, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-492-07090-4
(Piper)



Ein Schriftsteller, ein ungeklärter Mord und ein Zimmer, das es gar nicht gibt – großartig konstruiert der Bestsellerautor Joël Dicker daraus eine fesselnde Geschichte über Verrat, Eifersucht und gefährliche Machtspiele.

Weil sein Verleger, dem er seinen Erfolg zu verdanken hat, gestorben und seine Beziehung gerade in die Brüche gegangen ist, beschließt der Schriftsteller Joël, in das Hotel »Palace de Verbier« in den Schweizer Alpen zu fahren, um sich zu erholen. An der Bar begegnet ihm Scarlett, sie reden über das Schreiben und wie simple Tatsachen Fragen aufwerfen können, aus denen sich Geschichten ergeben. Wie etwa die Tatsache, dass es im Hotel die Zimmernummern 621a und 623 gibt, aber die 622 fehlt. Während der Portier die Frage nach dem nicht existierenden Zimmer als Zufall abtun will, stößt Scarlett auf einen alten Artikel über einen Mord genau in diesem Zimmer. Neugierig geworden machen sich die beiden daran, die Hintergründe des ungelösten Mordfalls zu klären.



Marc Elsberg

Der Fall des Präsidenten

Thriller

608 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-7645-1047-3
(Blanvalet)

Undenkbar – bis es tatsächlich geschieht: Der republikanische Ex-Präsident der USA wird in Athen verhaftet. Gelingt es, ihn vor dem Internationalen Strafgerichtshof wegen Kriegsverbrechen zur Verantwortung zu ziehen?

Bis vor dreieinhalb Jahren galt Douglas Turner als mächtigster Mann der Welt. Nach dem Ende seiner Amtszeit hat er ein Vermögen mit seinen Memoiren, Vorträgen und Aufsichtsratsposten verdient. Als er für einen Vortrag auf dem Athener Flughafen landet, lässt ihn die Juristin Dana Marin im Auftrag des Internationalen Strafgerichtshofs festnehmen. Sofort drohen die USA mit harten wirtschaftlichen und politischen Konsequenzen. Während nicht nur auf diplomatischem Parkett mit harten Bandagen gekämpft wird, fürchtet der amtierende US-Präsident wegen des Skandals um seine Wiederwahl. Will jemand internationales Poker mit Höchsteinsatz spielen? In seinem aktuellen Roman geht der Bestsellerautor auch den Fragen nach politischer Verantwortung und globaler Gerechtigkeit nach.

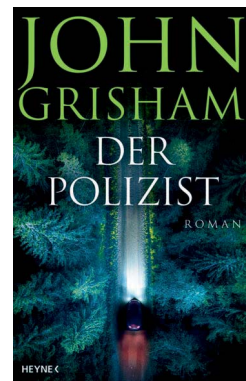
John Grisham

Der Polizist

Roman

Aus dem Englischen
von Bea Reiter, Imke Walsh-Araya
und Kristiana Dorn-Ruhl

672 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-453-27315-3
(Heyne)



Im dritten Teil der vor 30 Jahren gestarteten Jake-Brigance-Reihe steht der Anwalt im Mittelpunkt eines spektakulären Mordprozesses. Im Kampf um die Wahrheit riskiert er seine Karriere und das Leben seiner Familie.

Clanton, Mississippi. Deputy Stuart Kofer hat im Vollrausch seine Freundin Josie fast totgeschlagen. Schon früher mussten sie und ihre beiden Kinder unter seinen exzessiven Gewaltausbrüchen leiden. Doch dieses Mal ist er zu weit gegangen. Josies 16-jähriger Sohn Drew sieht nur eine Möglichkeit, diesen Albtraum endgültig zu beenden: Er erschießt Kofer mit dessen Dienstwaffe. Der gewaltsame Tod des Polizisten spaltet die Stadt. Die Mehrheit ihrer Bürger fordert lautstark einen kurzen Prozess und die Todesstrafe für Drew, der hartnäckig behauptet, in Notwehr gehandelt zu haben. Jake Brigance, sein Pflichtverteidiger, ist entschlossen, gegen alle Widerstände seinen jungen Klienten vor der Hinrichtung zu retten, auch wenn er dabei seine Karriere und das Leben seiner Familie riskiert.



Petra Johann

Die Frau vom Strand

Thriller

456 Seiten, Klappenbroschur,
€ 16,99, ISBN 978-3-352-00952-5
(Rütten & Loening)

Nichts ist, wie es scheint, als Rebeccas fast perfektes Leben aus den Fugen gerät. Zu spät erkennt sie die wahren Hintergründe ihrer Tragödie. Ein Thriller wie ein Winter Spaziergang an der Ostsee – er hinterlässt kalte Schauer.

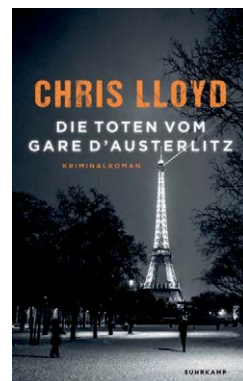
Rerik an der Ostseeküste. Hier lebt die Physiotherapeutin Rebecca mit ihrer Frau Lucy. Während Lucy unter der Woche in Hamburg als Entwicklerin von Computerspielen arbeitet, genießt Rebecca mit ihrer Tochter Greta die Ruhe in dem kleinen Küstenort. Eines Morgens trifft sie am Strand auf eine nackte Frau, der angeblich ihre Kleider gestohlen wurden, während sie im Meer badete. Aus der Zufallsbekanntschaft wird schnell Freundschaft. Glaubt zumindest Rebecca. Doch dann verschwindet Julia plötzlich – und Rebecca stellt fest, dass keine einzige von Julias Geschichten wahr ist. Als eine Frauenleiche am Strand gefunden wird, muss Rebecca eine folgenschwere Entscheidung treffen, um die zu schützen, die sie am meisten liebt.

Chris Lloyd

Die Toten vom Gare d'Austerlitz

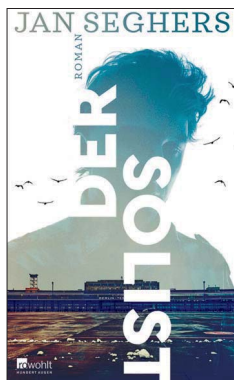
Kriminalroman
Aus dem Englischen
von Andreas Heckmann

473 Seiten, Klappenbroschur, € 15,95,
ISBN 978-3-518-47136-4
(Suhrkamp)



Paris im Juni 1940. Der vom Ersten Weltkrieg traumatisierte Inspecteur Édouard Giral muss vier Morde und einen Selbstmord aufklären. Bald schon schalten sich Wehrmacht, Gestapo und Geheime Feldpolizei ein.

Während deutsche Soldaten in Paris einmarschieren, werden in einem Güterwaggon die Leichen von vier polnischen Flüchtlingen gefunden. Auf den ersten Blick scheinen sie Opfer eines Chlorgasanschlags geworden zu sein. Gibt es eine Verbindung zum Selbstmord eines polnischen Landsmanns? Was steckt hinter dieser Verzweiflungstat? Inspecteur Girals Ermittlungen werden erschwert vom deutschen Major Hochstetter, der im Hintergrund ein undurchsichtiges Spiel treibt. Der Fall wird nicht einfacher, als Girals Sohn Jean-Luc auftaucht, der für die Befreiung Frankreichs kämpft und seinen Vater für einen Opportunisten hält. Giral muss mal mit der einen, mal mit der anderen der beteiligten Gruppen zum Schein paktieren, um seinen Sohn zu schützen, der in die Schusslinie gerät.



Jan Seghers

Der Solist

Roman

240 Seiten, gebunden, € 20,-,
ISBN 978-3-498-05848-7
(Rowohlt Hundert Augen)

Neuhaus ist ein Einzelgänger, sowohl beruflich als auch privat. Der eigensinnige Frankfurter Ermittler wird 2017 zur »Sondereinheit Terrorabwehr« nach Berlin berufen. Dort hat sich die Gefährdungslage drastisch verschärft.

Gerade in Berlin angekommen, wird Neuhaus zu einem Tatort gerufen. David Schuster, ein umstrittener jüdischer Aktivist, liegt ermordet am Ufer des Landwehrkanals gegenüber der Synagoge. Kurz darauf werden auch noch eine muslimische Anwältin und ein parlamentarischer Staatssekretär erschossen – alle mit derselben Waffe. Und bei jedem der Toten liegt ein Bekennerschreiben von dem noch nie in Erscheinung getretenen »Kommando Anis Amri«. Neuhaus macht sich auf Spurensuche. Doch obwohl er ein erfahrener Ermittler ist, stehen ihm die Kollegen misstrauisch gegenüber. Bis auf seine türkischstämmige Kollegin Suna-Marie, mit der er notgedrungen zusammenarbeiten muss. »Jan Seghers schreibt den perfekten Krimi.« (Tagesspiegel)

Luca Ventura

Bittersüße Zitronen

Der Capri-Krimi

320 Seiten, broschiert, € 16,-,
ISBN 978-3-257-30082-6
(Diogenes)



Inmitten der traumhaften Landschaft Capris sind Enrico Rizzi und Antonia Cirillo in ihrem zweiten Fall gefordert – Unfall oder Mord? Die Ermittlungen enthüllen pikante Liebschaften und familiäre Abgründe.

Als der Polizist Enrico Rizzi nach einem Fehlalarm mit seiner Vespa auf dem Nachhauseweg ist, wird er von einem Auto fast von der Straße gedrängt, das kurz darauf einen Abhang hinabstürzt. Das Opfer: Elisa, die lebensfrohe Tochter der Familie Constantini. Bald ist klar, dass das Auto manipuliert wurde. Doch galt der Anschlag tatsächlich Elisa oder womöglich der Familie Bellini, in deren Auto sie unterwegs war? Als der dunkelhäutige Schwiegersohn von Aurora Bellini überfallen wird, tauchen weitere Fragen auf. Stecken vielleicht fremdenfeindliche Motive oder die Eifersucht eines betrogenen Ehemannes hinter den Taten? Der zweite Fall des Ermittlerduos Rizzi/Cirillo verbindet wieder Spannung mit mediterranem Lebensgefühl – »eine gelungene Kombination«. (Hörzu)



Matthias Wittekindt

Vor Gericht

Ein alter Fall von Kriminaldirektor
a. D. Manz

320 Seiten, gebunden, € 19,90,
ISBN 978-3-311-12537-2
(Kampa)

Ein alter Fall, der endlich vor der Aufklärung steht, reißt den Kriminaldirektor a. D. aus seinem behaglichen Ruhestand. Manz muss zum Prozess nach Berlin. Dort wird er mit seiner eigenen Vergangenheit konfrontiert.

Kurz nach der Wende wird Manz von Berlin nach Dresden versetzt. Seinen letzten Fall in der alten Dienststelle kann er nicht mehr abschließen. Nach seiner Pensionierung kultiviert der Kriminalkommissar seine Bodenständigkeit ein bisschen zu sehr, wie seine Frau Christine findet. Der inzwischen 73-jährige trifft sich fast täglich mit seinen Freunden im Ruderclub an der Elbe und kümmert sich um seine Enkelkinder. Da holt ihn unvermittelt der alte Fall wieder ein. Manz muss nach Berlin und im anstehenden Prozess aussagen. Beim Prozess muss er feststellen, dass etwas gründlich schief läuft. Steht womöglich ein Unschuldiger vor Gericht? Die Aufklärung des Falls verschränkt sich mit Manz' Blick in die eigene Vergangenheit und hat für ihn auch persönliche Konsequenzen.

Mikhal Dekel

Die Kinder von Teheran

Eine lange Flucht
vor dem Holocaust
Aus dem Englischen
von Tobias Gabel

440 Seiten, 20 s/w-Abbildungen,
mit Karten, gebunden, € 28,-,
ISBN 978-3-8062-4278-2
(wbg Theiss)



Als Mikhal Dekel erfährt, was es mit den »Teheran-Kindern« auf sich hat, die vor den Nazis bis in den Iran flohen, beginnt sie, deren Geschichte zu erforschen. Eine brillante Erzählung aus den Zeiten des Holocaust.

Nach der Begegnung mit einem iranischstämmigen Kollegen, der sie auf die Spur der »Teheran-Kinder« brachte, beginnt Mikhal Dekel, sich für das Schicksal der fast 1400 Juden zu interessieren, die Anfang der 1940er-Jahre nach einer Odyssee über Russland und die muslimischen Sowjetrepubliken nach Teheran in Sicherheit gebracht wurden. Dort entstand in den provisorischen Lagern eine starke polnische und jüdische Exilkultur, von der es heute noch Zeugnisse gibt. In Kooperation mit der Zionistischen Weltorganisation gelangten die Kinder schließlich nach Palästina. Dass unter den beinahe 900 geretteten Schützlingen auch ihr eigener Vater war, macht dieses Buch zu einer sehr persönlichen Erzählung, in deren Mittelpunkt das Schicksal der Flüchtlinge steht.



Hauke Friederichs

Das Wunder von Dünkirchen

Wie sich im Sommer 1940
das Schicksal der Welt entschied

344 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-351-03844-1
(Aufbau)

Sommer 1940: Mit der »Operation Dynamo« werden fast 340.000 britische und französische Soldaten aus dem eingekesselten Dünkirchen befreit. Die packende Geschichte einer unvergleichlichen Rettungsaktion.

Schon kurz nach dem Überfall auf Polen hatten England und Frankreich Deutschland den Krieg erklärt, doch es sollte noch viele Monate dauern, bis die Schrecken des Krieges den Westen Europas erreichten. In der Schlacht um Dünkirchen wurden große Teile des britischen Expeditionskorps und der französischen Armee von der deutschen Wehrmacht eingekesselt. Ein bis heute nicht ganz erklärbarer »Haltebefehl« Hitlers stoppte das Vordringen der Wehrmacht. Unvermutet öffnete sich ein Zeitfenster für die Alliierten, denen es gelang, über 330.000 Soldaten zu evakuieren. Hauke Friederichs erzählt aus Sicht der Protagonisten detailliert und anschaulich von einer Rettungsaktion, die viele Historiker für den Anfang vom Ende des Dritten Reichs halten.

Helge Hesse

Die Welt neu beginnen

Leben in Zeiten des Aufbruchs
1775–1799

431 Seiten, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-15-011280-9
(Reclam)



»Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit« waren die Werte und Fundamente eines neuen Menschenbildes, das bis heute Bestand hat. Eine lebendige Darstellung von Wandel und Aufbruch im 18. Jahrhundert.

Die letzten 25 Jahre des 18. Jahrhunderts waren geprägt von einem fundamentalen Wandel, der sich in allen Lebensbereichen niederschlug. Vernunft und rationales Denken wurden wichtiger als Glauben und Herkunft. Alle Menschen sollten von nun an frei und gleich sein. Die Herrschaft von Adel und Kirche geriet zunehmend ins Wanken. Helge Hesse macht Geschichte erlebbar, indem er Zeitgenossen wie George Washington, Marie Antoinette oder Immanuel Kant in den Fokus stellt. Anhand ihres konkreten Alltags und ihrer Lebensläufe zeigt er die vielfältigen geschichtlichen und gesellschaftlichen Verknüpfungen und Entwicklungen auf. Ein wunderbar lebensnaher Blick auf eine Zeit des Aufbruchs und die Entstehung des »westlichen Abendlandes« und seiner Werte.



Michael Lüders

Die scheinheilige Supermacht

Warum wir aus dem Schatten der USA heraustreten müssen

292 Seiten, Klappenbroschur,
€ 16,95, ISBN 978-3-406-76839-2
(C.H.Beck)

Lange galten die USA als selbstloser Hegemon, der für westliche Werte, für Freiheit und Menschenrechte steht. Doch stimmt dieses Bild noch? Der Nahost-Experte Michael Lüders stellt dies profund infrage.

Das Bild der USA als Verteidiger westlicher Werte hat nicht erst mit der Wahl Donald Trumps Risse bekommen. Spätestens seit dem Kalten Krieg verfolgen die Vereinigten Staaten eine Agenda, die nicht davor zurückschreckt, selbst demokratisch gewählte und fortschrittliche Regierungen zu stürzen, wenn sie ihren geopolitischen oder wirtschaftlichen Interessen entgegenstehen. Dennoch halten viele europäische Politiker an einem idealisierten Bild der USA als Garant für Freiheit und Menschenrechte fest. Und auch die Medien stellen dies selten infrage. Die Vereinigten Staaten sind jedoch eine absteigende Supermacht, so Michael Lüders. Der langjährige Nahost-Experte der Zeit plädiert für eine selbstbewusstere Rolle Europas im Konzert der Weltmächte.

Matthias Naß

Drachentanz

Chinas Aufstieg zur Weltmacht und was er für uns bedeutet

322 Seiten, zahlreiche Abbildungen
und Karten, gebunden, € 24,95,
ISBN 978-3-406-76450-9
(C.H.Beck)



Chinas Aufstieg zur globalen Supermacht hat sich seit dem Amtsantritt Xi Jinpings enorm beschleunigt. Zeit für eine Neupositionierung des Westens, findet Zeit-Korrespondent Matthias Naß.

Der seit Jahrzehnten andauernde wirtschaftliche Aufschwung Chinas war lange begleitet von dem Eindruck, dass sich das riesige Land langsam westlichen Einflüssen und marktwirtschaftlichen Prinzipien öffnet. Auch die Niederschlagung der Protestbewegung auf dem Tiananmen-Platz hat am positiven Bild, das von globalen Wirtschaftsvertretern und Politikern gepflegt wurde, nicht viel geändert. Seit dem Amtsantritt Xi Jinpings sei jedoch nicht nur innenpolitisch ein Rückfall in die Diktatur zu verzeichnen, auch Chinas Auftreten in der Welt sei aggressiver geworden, so Zeit-Korrespondent Matthias Naß. Die Corona-Pandemie, die von China aus die Welt erfasste, habe dies nochmals verstärkt. Höchste Zeit für Europa, sein Verhältnis zum »Reich der Mitte« neu zu justieren.



Anne Boyer

Die Unsterblichen

Krankheit, Körper, Kapitalismus
Aus dem Englischen
von Daniela Seel

280 Seiten, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-75180-316-8
(Matthes & Seitz Berlin)

Ehrlich, unsentimental und berührend. Der erschütternde Bericht der preisgekrönten Lyrikerin, Essayistin und alleinerziehenden Mutter über ihre Brustkrebserkrankung, Sterblichkeit und Tod, Sprache und Literatur.

Kurz vor ihrem 41. Geburtstag wird bei Anne Boyer ein hochaggressiver Brustkrebs diagnostiziert. Sie beginnt, sich schreibend mit ihrer Krankheit und dem gesellschaftlichen Umgang damit auseinanderzusetzen. Boyer analysiert die Kapitalisierung der heutigen Gesundheitsversorgung, beschäftigt sich mit Verschwörungstheorien rund um den Krebs und entdeckt, dass ihr Chemotherapie-Medikament vor über 100 Jahren als Senfgas in Produktion ging. Und sie sucht Antworten in den Schriften von vier Autorinnen, die ihr Schicksal geteilt haben: Susan Sontag, Audre Lorde, Kathy Acker und Virginia Wolf. »Die Geschichte des eigenen Brustkrebses zu erzählen heißt, eine Geschichte des Überlebens zu erzählen, ganz im Sinn des neoliberalen Selbstmanagements«, so die Autorin.

Olaf Deininger/Hendrik Haase

Food Code

Wie wir in der digitalen Welt
die Kontrolle über unser Essen
behalten

350 Seiten, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-95614-433-2
(Kunstmann)



Digitalisierung und künstliche Intelligenz revolutionieren die Art, wie wir Lebensmittel herstellen, verarbeiten, vertreiben und konsumieren. Eine faszinierende Analyse der Vorteile, Chancen und Gefahren.

QR-Codes auf Produkten verraten etwas über die Herkunft von Lebensmitteln, Internet-Tutorials geben Kochanweisungen und Bestelldienste liefern Essen auf Wunsch direkt nach Hause. So wie sich die Welt des Konsumenten verändert, wird auch die Lebensmittelproduktion von technologischen Errungenschaften und Zukunftsideen durchdrungen. Doch ist die digitale Revolution, die auf unseren Tellern angekommen ist, nur segensreich oder gibt es auch Anlass zur Sorge? Die Autoren blicken auf bestehende und künftige Technologien, zukunftsweisende Ideengeber, die Bedeutung künstlicher Intelligenz und den Wandel in Lebensmittelwelt und Esskultur. Eine fundierte, kluge Bilanz, die Vorteile und Nutzen dieser grundlegenden Veränderungen Problemen und Gefahren gegenüberstellt.



Stuart Farrimond

200 gute Gründe, deine Gewohnheiten zu überdenken

Expertenwissen auf dem neuesten Stand der Forschung. Für ein gesünderes und glücklicheres Leben

256 Seiten, 200 Farabbildungen, gebunden, € 16,95, ISBN 978-3-8310-4162-6 (Dorling Kindersley)

Feste Gewohnheiten gehören zu unserem Alltag. Doch nicht immer tun sie uns so gut, wie wir glauben. Der fundierte Ratgeber bietet die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse für einen gesünderen Lebensstil.

Wann ist die beste Zeit für den ersten Kaffee des Tages? Wird mein Gedächtnis durch Sport fitter? Ist(s) man mit mehreren kleinen Mahlzeiten pro Tag gesünder? Und ist Schlaf wirklich so wichtig? Man muss keinen akademischen Grad besitzen, um hinter die kleinen Geheimnisse unserer alltäglichen Lebensgewohnheiten zu kommen. Unterteilt in vier Bereiche – vom Morgen über mittags und abends bis in die Nacht –, beantwortet Stuart Farrimond spannende Fragen rund um unsere Alltagsroutinen und stellt dabei gängige Überzeugungen auf den Prüfstand. Unterhaltsam aufbereitet und ergänzt mit anschaulichen Infografiken und einem umfangreichen Glossar, liefern seine fundierten wissenschaftlichen Erklärungen viel Wissenswertes für ein gesundes Leben.

Bill François

Die Eloquenz der Sardine

Aus dem Französischen von Frank Sievers

234 Seiten, 17 Zeichnungen, gebunden, € 22,-, ISBN 978-3-406-76690-9 (C.H.Beck)



Begonnen hat die Leidenschaft des Physikers Bill François schon als Kind. Seine Begeisterung für die Lebewesen der Meere gießt er gekonnt in Worte und lässt seine Leser in faszinierenden Geschichten daran teilhaben.

Ob von neuesten Entdeckungen der Wissenschaft wie etwa zur Immunität der Korallen, von alten Legenden der Seeleute, vom Gesang der Jakobsmuscheln, der Kommunikation von Walen oder außergewöhnlichen Tieren wie dem Aal, der 150 Jahre in einem Brunnen lebte – von all dem und noch viel mehr erzählt Bill François packend und fundiert. Schon als Kind ist er begeistert von all den Lebewesen, die er am Strand beobachten kann. Doch erst der Fund einer Sardine stellt die Weichen für sein zukünftiges Leben. Denn das Tier scheint ihm mit all seiner Schönheit die Geheimnisse des Meeres anvertrauen zu wollen. Diese Begegnung lässt Bill François nicht mehr los. Er widmet sich der Meereswelt und erzählt seither in beäuernden Geschichten von der Wunderwelt der Meeresbewohner.



Bill Gates

Wie wir die Klimakatastrophe verhindern

Welche Lösungen es gibt und welche Fortschritte nötig sind
Aus dem Englischen
von Karsten Petersen
und Hans-Peter Remmler

320 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-492-07100-0
(Piper)

Die Klimakatastrophe zu verhindern muss oberstes Ziel der Menschheit sein. Bill Gates, der legendäre Gründer von Microsoft, entwirft einen fundierten Plan dafür und thematisiert Herausforderungen und Chancen.

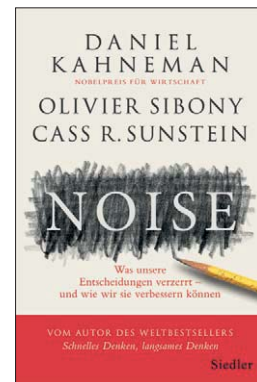
Etwa 51 Milliarden Tonnen Treibhausgase werden jährlich in die Atmosphäre freigesetzt. Um die Erderwärmung und den Klimawandel aufzuhalten, muss diese Zahl drastisch – am besten auf null – reduziert werden. Ein schwieriges, aber nicht unmögliches Unterfangen, wie Bill Gates darlegt. Mit Fachleuten aus diversen Wissenschaftsbereichen arbeitet er seit Jahren an Plänen, um die Umweltkatastrophe zu verhindern. Detailliert beschreibt er damit einhergehende Schwierigkeiten und skizziert die Bereiche, in denen Technologie bereits hilfreich ist, Zukunftsideen nötig sind und an wichtigen Innovationen gearbeitet wird. Abschließend entwirft er einen konkreten, durchführbaren Plan, der sich mit politischen Maßnahmen, aber auch dem Engagement jedes Einzelnen durchsetzen lässt.

Daniel Kahneman/Olivier Sibony/
Cass R. Sunstein

Noise

Was unsere Entscheidungen verzerrt –
und wie wir sie verbessern können
Aus dem Englischen
von Thorsten Schmidt

500 Seiten, gebunden, € 30,-,
ISBN 978-3-8275-0123-3
(Siedler)



Der Wirtschaftsnobelpreisträger Daniel Kahneman erforscht in seinem aktuellen Buch die Grundlagen unserer Entscheidungen und unseres Handelns. Er ist weltweit einer der einflussreichsten Kognitionspsychologen.

In Zusammenarbeit mit dem Bestsellerautor Cass Sunstein und dem Unternehmensberater Olivier Sibony geht der Wissenschaftler Kahneman der Frage auf den Grund, warum wir uns oft falsch entscheiden. Wie kann es sein, dass zwei Experten, die über identische Informationen verfügen, komplett unterschiedliche Schlussfolgerungen daraus ziehen? Ein Grund ist, dass wir von einer Vielzahl zufälliger Faktoren negativ beeinflusst werden. Kahneman fasst diese unter dem Sammelbegriff »Noise« zusammen. Er ist überzeugt, dass wir lernen müssen, solche »Störgeräusche« zu verstehen und zu bewerten. Dann können wir bessere Entscheidungen treffen. Nach dem Weltbestseller »Schnelles Denken, langsames Denken« ein weiterer Meilenstein zum Verständnis unseres Handelns.



Christopher Lloyd (Hg.)

Alles, was wir wissen und was nicht

Über Raketen, Vulkane, Mumien, Bienen, Kriege, das Gehirn und unsere Zukunft

Aus dem Englischen von M. Jancauskas, E. Mohr und D. Papenberg

384 Seiten, durchgehend farbig illustriert, gebunden, € 29,95,
ISBN 978-3-8062-4311-6
(wbg Theiss)

Wie ist die Welt beschaffen, in der wir leben? Mit mehr als 1000 Illustrationen, Zeitleisten und 3D-Grafiken präsentiert dieses Buch selbst schwierige Sachverhalte anschaulich. Die ideale Enzyklopädie für die ganze Familie.

Mit jeder Seite eine neue Welt eröffnen – in der Natur, in der Stadt – oder vielleicht sogar einen Blick in die Zukunft werfen? Das alles ist mit diesem Buch möglich, das prall gefüllt ist mit Tatsachen, Rekorden und erstaunlichen Entdeckungen. Spannende Geschichten über geheimnisvolle und rätselhafte Dinge wie Mumien oder Vulkane ... oder Erklärungen, wie unser Gehirn funktioniert, dieses Wunderwerk, mit dem wir die Welt erkunden und uns selbst begreifen wollen. Das alles wird nicht nur mit Worten beschrieben, sondern mit Fotos, Zeichnungen und Zeitleisten anschaulich gemacht. Eine umfassende und anschauliche Wissenssammlung über das Leben auf der Erde, die Geschichte der Menschheit und die Zukunft unseres Planeten. Lernen mit Aha-Erlebnis für jedes Alter.

Tim Parks

Bin ich mein Gehirn?

Dem Bewusstsein auf der Spur
Aus dem Englischen
von Ulrike Becker

304 Seiten, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-95614-388-5
(Kunstmann)



Ist Bewusstsein das, was Menschen einzigartig macht, oder kann auch ein Computer darüber verfügen? Witzig und geistreich widmet sich der vielfach ausgezeichnete Autor dem Wesen des menschlichen Gehirns.

Es vergeht kaum ein Tag, an dem nicht darüber spekuliert wird, ob Computer ein eigenes Bewusstsein entwickeln können oder ob dies dem Menschen vorbehalten ist, ob es also ein spezifisches und einzigartiges Wesensmerkmal ist. Als Tim Parks mit der radikal neuen Bewusstseinstheorie des Philosophen und Informatikers Riccardo Manzotti konfrontiert wird, beginnt er, über die eigene Erfahrungswelt nachzudenken und sie mit philosophischen und neurowissenschaftlichen Theorien abzugleichen. Seine fesselnde Darstellung der diversen Theorien beleuchtet die aktuellen Ergebnisse der Neurowissenschaft auf verständliche und amüsante Weise. Sie zeigt zugleich, was in dieser Debatte auf dem Spiel steht, für uns als Individuen und für die Menschheit insgesamt.



Johan Erséus

Schweden entdecken mit Kronprinzessin Victoria

Aus dem Schwedischen
von Elke Adams

320 Seiten, 150 Farabbildungen,
gebunden, € 40,-,
ISBN 978-3-8369-2174-9
(Gerstenberg)

Ihre Heimat gründlich kennenzulernen war der Wunsch von Kronprinzessin Victoria von Schweden anlässlich ihres 40. Geburtstags. Die Hommage an das Königreich führte sie zwei Jahre durch alle 25 historischen Provinzen.

Atemberaubende Landschaften wechseln mit beschaulichen, idyllischen Gegenden – zu jeder Jahreszeit präsentieren sich die 25 historischen Provinzen als attraktives Ziel erlebnishungriger Wanderer oder erholungsbedürftiger Zeitgenossen auf der Suche nach Ursprünglichkeit, Einsamkeit und Ruhe. Diese Gefühle stellen sich schon beim Betrachten der prachtvollen Aufnahmen ein – aber das Ziel der schwedischen Thronfolgerin war laut eigenem Bekunden zunächst, ein Bild abseits protokollarischer Pflichten zu gewinnen. Das Resultat ist eine wunderbare Reise, die zu einer inneren Einkerkehr wurde. Zwei Jahre begleitete der Journalist Johan Erséus Victoria auf ihren Touren, bei denen sie Menschen, Flora und Fauna so nahe kam wie nie zuvor.

Abigail Willis

Die geheimen Gärten von Somerset

Ein exklusiver Rundgang
Aus dem Englischen
von Anke Engelbrecht

144 Seiten, zahlreiche Farbfotos
von Clive Boursnell, gebunden,
€ 30,-, ISBN 978-3-8369-2176-3
(Gerstenberg)



Somerset im Südwesten Englands birgt einen verborgenen großen Schatz: Gärten, historisch bis modern, immer jedoch individuell und überraschend. Ein Streifzug durch die schönsten Gartenanlagen Somersets.

Bekannt als Hochburg für Cricket, Cheddar und Cider, zeigt sich die Grafschaft Somerset im Südwesten Englands hier von einer ihrer weniger bekannten Seiten. 20 prachtvolle Privatgärten porträtieren Abigail Willis und Clive Boursnell in diesem reich bebilderten und farbenprächtigen Bildband. Bekannte Gartengestalter, alteingesessene Familien, aber auch experimentierfreudige junge Pioniere präsentieren ihre ländlichen Idyllen – in denen vom (scheinbar) ungehemmten natürlichen Wildwuchs bis zur durchgeplanten Anlage nichts dem Zufall überlassen, aber immer mit den natürlich gegebenen Möglichkeiten gearbeitet wird. Eine einzigartige Atmosphäre, wie sie nur ein englischer Garten auf dem Land bietet – eine Augenweide nicht nur für Gartenfreunde.



Axel Hacke

Im Bann des Eichelhechts

und andere Geschichten
aus Sprachland

264 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-95614-431-9
(Kunstmann)

»Willkemon in Sprachland!« Ein wunderbarer, ja wunderbarer Ort ist das: Hier ist Sprache frei und darf sich richtig austoben. Und so überrascht sie uns in bizarren Formen und mit dadaistischer Lässigkeit.

Eine Schatztruhe voller sprachlicher Kostbarkeiten: Da locken kulinarische Leckerbissen wie verknallte Auberginen oder Herzeleid Meer in rosa Soße. Für Modebewusste gibt's den äußerst kleidsamen Gewürzanzug. Und junge Eltern erfreuen sich an liebevollem Beibicity. Da macht schon der Klang gute Laune. Und so lauschen wir innerlich Axel Hackes hochamüsanten Plaudereien und lernen, uns an scheinbar sinnfreien Sprachgestalten zu berauschen. Wen stört es da schon, wenn der Rajs-ferszls mal klemmt oder die Wachmaschine mit Wachpulver gefüllt wird? Makel, kleine Irrtümer und Verwechslungen bereichern und stimulieren unsere Fantasie, schaffen neue Denkwelten und lassen die wahre Schönheit von Sprache zutage treten. Ein umwerfendes Buch!

David Safier

Miss Merkel

Mord in der Uckermark
Roman

320 Seiten, Klappenbroschur, € 16,-,
ISBN 978-3-463-40665-7
(Kindler)



Was macht eine Bundeskanzlerin, wenn sie in Rente geht? In dem neuen, herrlich witzigen Roman des Bestsellerautors David Safier begibt sich Angela Merkel auf die Spuren eines gefährlichen Mörders.

Seit sechs Wochen ist Angela nun in Rente. Keine Staatsbankette mehr, keine hart umkämpften politischen Entscheidungen und keine Flüge um die halbe Welt. Stattdessen: beschauliches Landleben in Kleinfreudenstadt mit ihrem liebevollen Mann Achim, dem sanftmütigen Bodyguard Mike und ihrem Mops Putin. Doch jeden Tag Apfelkuchen backen, den Enten auf dem Dumpfsee zusehen und gemütlich wandern, ob sie das wirklich auf Dauer aushalten kann? Als der Freiherr Philip von Baugenwitz vergiftet in einem von innen verriegelten Schlossverlies aufgefunden wird, sieht Angela darin ihre Chance, endlich wieder ein richtig kniffliges Problem zu lösen. Also macht sie sich gemeinsam mit Achim und Mike auf die gefährliche Suche nach dem Mörder.



Philipp Lahm

Das Spiel

Die Welt des Fußballs

272 Seiten, 20 Abbildungen,
2 Schemata, gebunden, € 19,95,
ISBN 978-3-406-75622-1
(C.H.Beck)

Jenseits von Torjubiläum und Titelerfolgen treffen ambitionierte Fußballer auf viele Herausforderungen. Der Ex-Profi Philipp Lahm liefert wertvolle Einblicke und Tipps für alle, die sich aktiv im Fußball behaupten wollen.

In der immer komplexer werdenden Welt des Fußballs müssen Spieler heute nicht mehr nur sportlich top sein, sondern weit mehr Herausforderungen meistern. Der Weltmeister von 2014, Philipp Lahm, legt basierend auf seinen langjährigen Erfahrungen seine Sicht auf den Sport, die Anforderungen, Fallstricke und Chancen dar. Beginnend mit dem Thema Nachwuchs rät er, wann und wie man Kinder am besten an den Sport heranzuführen und worauf man bei Leistungszentren und Beratern achten sollte. Darüber hinaus widmet er sich den Realitäten und Schwierigkeiten des Profisports, den Prinzipien erfolgreicher Trainingsarbeit, dem Bereich Nationalmannschaft und auch der Vorbereitung auf das Karriereende. Eine kundige Gesamtdarstellung zentraler Themen des Fußballs.

Charlie Farley

Ziemlich beste Brüder

Ab 3 Jahre

32 Seiten, durchgehend farbig
illustriert von Layn Marlow,
gebunden, € 14,-,
ISBN 978-3-649-63602-1
(Coppentrath)



Max und Mika sind zwei Hasenbrüder und haben sich ziemlich lieb. Auch wenn der kleine Mika manchmal ganz schön nervt. Aber wenn es Spitz auf Knopf steht, dann können sie sich aufeinander verlassen.

Mika ist zwar noch ziemlich klein, kann aber ganz toll reimen und ist unheimlich überzeugt von sich selbst. Immer wieder kommt er zu seinem großen Bruder Max und fordert von ihm eine Mutprobe ein. Um endlich seine Ruhe zu haben, lässt sich Max etwas richtig Aufregendes einfallen. Mika soll einen saftigen Pfirsich stibitzen und sich dabei weder von der flinken Katze noch von dem riesigen Bären erwischen lassen. Gesagt, getan – sofort macht sich der mutige Mika auf den Weg. Aber dann kommen Max doch Zweifel, ob er seinem kleinen Bruder nicht vielleicht zu viel zugemutet hat. Schnell macht er sich auf den Weg, um Mika zu helfen, und kommt gerade noch rechtzeitig ... Ein liebevoll gereimtes und gezeichnetes Kinderbuch über zwei ziemlich beste Brüder.



Martin Baltscheit

Der kleine Esel Liebernicht

Ab 4 Jahre

40 Seiten, durchgehend farbig
illustriert von Claudia Weikert,
gebunden, € 14,-,
ISBN 978-3-7432-0731-8
(Loewe)

Viele Jahre haben die Tiere mit der alten Kathie glücklich und zufrieden auf dem Bauernhof gelebt. An nichts hat es ihnen gefehlt. Doch dann muss Kathie gehen und die Tiere wissen, dass sie nicht wiederkommen wird.

Die neue Besitzerin Claire ist eine junge Frau, die ein Cabrio fährt und immer ein Handy in der Hand hält. Ob das wohl was wird, fragen sich Schwein, Kuh, Schaf, Zicklein und die Hühner. Die Neue hat ja noch nicht mal Gummistiefel! Ihre Sorgen sind berechtigt, denn Claire will keinen Bauernhof führen. Der soll weg und an dessen Stelle will sie ein dreistöckiges Hotel bauen. Da ist kein Platz mehr für Tiere, deswegen hat sie auch schon einen Laster bestellt, der alle zum Schlachthof bringen soll. Aber dann kommt alles anders ... Denn Claire erlebt, wie die schwangere Eselin ein kleines blaues Eselskind zur Welt bringt, das ihr Herz im Sturm erobert. Ein warmherziges Bilderbuch über Freundschaft und über das unverhoffte große Glück.

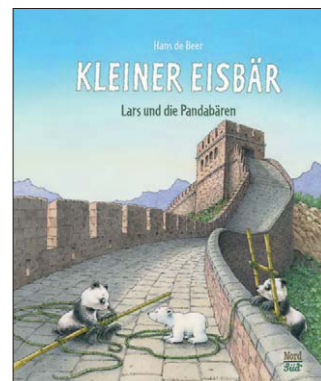
Hans de Beer

Kleiner Eisbär

Lars und die Pandabären

Ab 4 Jahre

32 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 15,-,
ISBN 978-3-314-10530-2
(NordSüd)



In seinem neuesten Abenteuer reist Lars, der bekannte kleine Eisbär, nach China und entdeckt den Bambuswald. Dort lernt er zwei neue Freunde kennen, die Panda-Zwillinge Bai und Hai.

Bei seinen Eltern am Nordpol fühlt Lars sich am wohlsten, denn dort gibt es die leckersten Fische. Doch seine Neugierde und ein unwiderstehlicher Essensduft locken den kleinen Eisbären auf ein riesiges Kreuzfahrtschiff, mit dem viele Touristen zum Nordpol reisen. Kaum hat Lars sich an Deck geschlichen, schließen sich die Klappen und die Reise beginnt. Erst in China gelingt es Lars, mithilfe von zwei netten Mäusefreunden von Bord zu gehen. In einem dichten grünen Bambuswald trifft er auf zwei seltsam aussehende Bärenkinder: Bai und Hai, die Pandabären. Die beiden helfen ihm, eine Leiter aus Bambus zu bauen, denn nur so kann er über die hohe Chinesische Mauer klettern, um nach Hause zu kommen. Eine bezaubernde Geschichte, liebevoll illustriert von Hans de Beer!



John Hare

Tief im Ozean

Ab 4 Jahre

48 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 14,-,
ISBN 978-3-89565-405-3
(Moritz)

Die Welt unter Wasser ist bunt und aufregend, kann aber auch ganz schön gefährlich sein! In diesem zauberhaften Bilderbuch erlebt ihr, was bei einem Klassenausflug auf den Grund des Ozeans alles passiert.

Mit einem Unterwasserbus taucht eine Kindergruppe im Ozean in eine ganz andere Welt ein. Und weil man sich dort nur schlecht verstehen kann, sprechen sie auch kein Wort. Sowieso sind sie sprachlos vor Staunen, was da unten alles los ist: Muscheln, Leucht-kalmare, Riesenasseln, bunte Fische und Korallen ... reichlich Motive für tolle Fotos! Doch als eines der Kinder auf einem alten Wrack eine Schatztruhe entdeckt und sie näher untersuchen will, stürzt es in eine dunkle Schlucht. Jetzt kann es nur hoffen, dass die Gruppe es rechtzeitig finden wird ... Und dann nähert sich auch noch ein urtümliches Wesen. Ist es ein Pliosaurus? John Hare gelingt es meisterhaft, nur durch Gesten und Mimik tolle Geschichten zu erzählen und Gefühle zum Ausdruck zu bringen.

Oliver Jeffers

Was wir bauen

Pläne für unsere Zukunft

Aus dem Englischen

von Anna Schaub

Ab 4 Jahre

48 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 16,-,
ISBN 978-3-314-10563-0
(NordSüd)



Dies ist eine Liebeserklärung eines Vaters an seine kleine Tochter, mit der er große Pläne schmiedet. Voller Zuversicht, mit viel Mut und noch mehr Kreativität bauen die beiden ein Haus, in dem die Liebe wohnt.

Die Haustür steht weit offen, und wer hereinkommt, findet eine bunte, fantastische Welt, in der es sogar eine Straße gibt, die direkt bis zum Mond führt. Mit einem Fernrohr kann man den nächtlichen Sternenhimmel beobachten. Es gibt Eiscreme und Musik, eine geheimnisvolle Uhr, Bücher und viele Geschenke. Alle, die zu Besuch kommen, sitzen um einen Tisch und keiner will mehr weg, denn in diesem Haus ist es wunderschön! Schon mit seinem Buch »Hier sind wir« hat Oliver Jeffers die Herzen vieler Bilderbuchliebhaber im Sturm erobert, und mit dieser Fortsetzung wird es nicht anders sein. Seine Texte sind zart gereimt und wunderbar zum Vorlesen geeignet. Für Kinder und Erwachsene, die das Staunen noch nicht verlernt haben.



Joe Todd-Stanton

Eine Maus namens Julian

Aus dem Englischen
von Maren Illinger
Ab 4 Jahre

38 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 12,95,
ISBN 978-3-407-75834-7
(Beltz & Gelberg)

Die großartige Geschichte, wie Fuchs und Maus Freunde wurden, beginnt sehr dramatisch: Hungrig stürzt sich der Fuchs kopfüber durch Julians winziges Höhlenfenster ... und steckt dicht vor ihm fest! Was nun?

Die hilfsbereite Maus versucht, den Fuchs aus seiner misslichen Lage zu befreien, doch egal, wie sehr sie an ihm zieht und zerrt, er bleibt stecken. Und weil der Fuchs so hungrig aussieht, teilt die Maus sogar ihr Abendessen mit ihm. Worüber die beiden wohl die ganze Nacht so nett plaudern? Am nächsten Tag kann die Maus den Fuchs mit einem Hauruck befreien. Jetzt könnte das Buch eigentlich zu Ende sein, doch es nimmt eine überraschende Wendung. Auch die Eule hat es auf Julian abgesehen. Was für ein Glück, dass der Fuchs in der Nähe ist oder etwa nicht? Ob er der Maus in ihrer Not helfen wird? Herrlich detailverliebte Bilder in leuchtenden Farben laden zum genauen Hinsehen ein. Ein wunderbar originelles Vorlesevergnügen und sicherlich bald ein Lieblingsbuch von Groß und Klein.

Antje Damm

Die Wette

Ab 5 Jahre

36 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 12,95,
ISBN 978-3-89565-404-6
(Moritz)



Lilo und der alte Hein schließen eine Wette ab. Darüber, wessen Pflanze innerhalb der nächsten vier Wochen am besten wachsen wird. Was meint ihr, wer da wohl gewinnen wird: die kleine Lilo oder der Gärtner Hein?

Lilo und der alte Hein sind beste Freunde. Lilo liebt Pflanzen – und Hein ist Gärtner. Und natürlich weiß Hein deshalb auch, wie man Pflanzen richtig großzieht. Oder doch nicht? Hauptsache Wasser und Sonne ist seine Devise, die ihm viel Arbeit spart. Doch Lilo meint: Pflanzen brauchen viel mehr, nämlich Liebe und Aufmerksamkeit. Wenn ihr wissen wollt, wie die Wette der beiden um das schönste Pflänzchen ausgeht, dann schaut euch dieses zauberhafte Bilderbuch an. Was sich Lilo alles einfallen lässt, damit ihr Pflänzchen wächst und gedeiht, erzählt Antje Damm nicht nur in Worten, sondern auch mit wunderschönen, liebevoll gezeichneten Bildern. Und auch der alte Hein lernt noch was dazu. Ab jetzt geht es in seiner Gärtnerei nämlich gut gelaunt und richtig lustig zu.



Kristin Roskifte

Alle zählen

Aus dem Norwegischen
von Maïke Dörries
Ab 5 Jahre

64 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 18,-,
ISBN 978-3-8369-6036-6
(Gerstenberg)

In diesem Wimmelbuch ist alles möglich: Hier kannst du zählen lernen, Figuren entdecken, Geschichten erleben und Rätsel lösen. Dieses tolle Buch wird dich stundenlang fesseln.

Kennt du das Teekesselchen-Spiel? Teekessel sind Wörter, die genau gleich heißen, aber unterschiedliche Bedeutungen haben. »Alle zählen« ist so ein wunderbares Wortspiel: Auf dieser Erde leben siebeneinhalb Milliarden Menschen, und alle zählen sie! Einige davon lernst du in diesem Buch kennen, suche sie auf den unterschiedlichen Seiten! Finde heraus, wo sie sich zum ersten Mal getroffen haben und wann sie schließlich heiraten! Hier kannst du viele Rätsel lösen. Schau genau hin, manchmal lohnt es sich auch zurückzublättern. Ein Wimmelbuch im besten Sinne, das alle großen und kleinen Liebhaber von detailreichen Suchbildern begeistert wird, und ein wunderbares Buch über die Vielfalt der Menschen auf unserer Erde!

Lauren Castillo

Igel & Schnuff

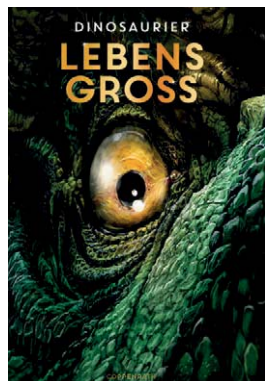
Aus dem Englischen
von Kirsten Reinhardt
Ab 6 Jahre

128 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 12,-,
ISBN 978-3-551-55516-8
(Carlsen)



Kennst du das: Du lernst jemanden kennen und hast das Gefühl, du wärst schon immer mit ihm befreundet gewesen? Genau so geht es Igel, die auf der Suche nach ihrem Stofftier auf ganz viele neue Freunde trifft ...

Igel lebt glücklich auf einer Insel mitten im Fluss. Jeden Tag spielt sie mit ihrem Stoffhund Schnuff. Bis eines Tages ein fürchterlicher Sturm aufkommt und ihr bester Spielkamerad einfach davongewirbelt wird. Zuerst weint Igel bitterlich, aber dann wird ihr klar, dass nur eines hilft: Sie muss sich auf die Suche begeben! Und so läuft sie los und springt tapfer ins Wasser – zum Glück ist sie eine geübte Rückenschwimmerin und schafft es bis an das Ufer. Ganz allein wandert sie durch einen großen dunklen Wald, bis sie auf Maulwurfine, Eule, Biber, Henne und Küken trifft. Als diese von Igels großem Unglück erfahren, ist ihnen sofort klar: Sie müssen helfen ... Eine zeitlose Geschichte über eine wunderbare Freundschaft, liebevoll illustriert, zum Vorlesen und Selberlesen.



Raimund Frey-Spieker

Lebensgroß – Dinosaurier

Ab 6 Jahre

56 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 20,-,
ISBN 978-3-649-63696-0
(Coppentrath)

Augen so groß wie deine Faust und Zähne fast so lang wie dein Unterarm: Im Vergleich zu den meisten Dinosauriern sind wir Menschen mickrig klein. Hier kannst du die Größe der Tiere aufgrund von Detailbildern nachvollziehen.

Wenn du dieses großformatige Sachbilderbuch betrachtest, wirst du bewusst, wie riesig und gefährlich die Dinosaurier tatsächlich waren. Auch wenn nicht alle der 15 dargestellten Tiere in Lebensgröße gezeigt werden können, sind bereits die realistischen Bilder ihrer einzelnen Körperteile unglaublich beeindruckend, so wie das Nasenhorn des Triceratops oder die gekrümmte Krallen eines Baryonyx. Basierend auf den Erkenntnissen fossiler Funde, die Erstaunliches über ihr Aussehen und Verhalten verraten, werden die Giganten in kurzen Steckbriefen und mit ihren Besonderheiten auf je ein bis zwei Doppelseiten präsentiert. Ganz bestimmt wirst du dich von diesen faszinierenden Tieren begeistern lassen, die bereits vor 66 Millionen Jahren ausgestorben sind.

Marc-Uwe Kling

Der Tag, an dem Papa ein heikles Gespräch führen wollte

Ab 6 Jahre

72 Seiten, farbig illustriert von
Astrid Henn, gebunden, € 12,-,
ISBN 978-3-551-51997-9
(Carlsen)



Ein Aufklärungsgespräch mit Papa über das Thema Sex? Muss das wirklich sein? Was alles geschieht, wenn Väter mit ihren Kindern über die schönste Sache der Welt reden, hat Marc-Uwe Kling humorvoll zu Papier gebracht.

Mama und Papa wollen allein wegfahren. Die kleine Tiffany versteht nicht, warum ihre Eltern ein romantisches Wochenende brauchen und sie nicht mitdarf. Dem zwölfjährigen Max ist es egal, aber Luisa, 17, sieht es als einmalige Gelegenheit für sich und ihren Freund Justin. Da wird Papa hellhörig und er will ein heikles Gespräch führen ... Warum dann doch Mama viel mehr redet, wie das bei den Großeltern in den 1960er-Jahren war, ob Spermien schwimmen können und Eizellen wandern, das könnt ihr hier erfahren. Marc-Uwe Kling ist es gelungen, ein wunderbar humorvolles Buch über ein Thema zu schreiben, mit dem Papas so ihre Schwierigkeiten haben, das aber früher oder später in jeder Familie auf der Tagesordnung steht. Zum Mitlachen und Lernen.



Erhard Dietl

Die Olchis

Willkommen in Schmuddelfing
Das Buch zum Film
Ab 8 Jahre

160 Seiten, zahlreiche Farb-
abbildungen, gebunden, € 14,-,
ISBN 978-3-7891-1461-8
(Oetinger)

**Endlich erobert die muffelige Olchi-Familie mit ihrem Dra-
chen Feuerstuhl auch die Kinoleinwand. Pünktlich zum
Filmstart erscheint dieser freche und witzige Lesespaß mit
tollen Bildern aus dem Film.**

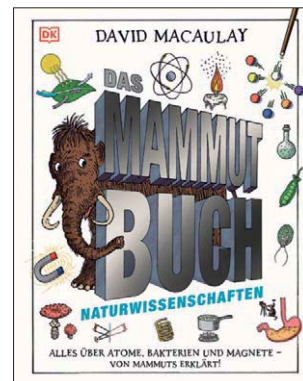
Für die Einwohner von Schmuddelfing ist die stinkende Müllhalde in ihrem Ort ein echtes Problem. Denn der ekelhafte Berg vertreibt alle Touristen! Für die Olchis aber, die auf der Suche nach einem neuen Zuhause dort landen, ist die Müllhalde ein wahres Paradies. Da duftet es herrlich faulig und Müll als Essen für sie gibt es in rauhen Mengen. Eigentlich könnten damit alle zufrieden sein, wären da nicht die ehrgeizigen Pläne von der Frau des Bürgermeisters und dem Bauunternehmer Hammer, die an der Stelle der Müllhalde einen spektakulären und einträglich Wellness-Tempel errichten wollen. Ob es den Olchis mit Unterstützung von Max, dem cleveren Sohn des Bürgermeisters, und Lotta, der Nichte des verrückten Professors Brausewein, gelingen wird, ihr neues Zuhause zu retten?

David Macaulay

Das Mammut-Buch Naturwissenschaften

Alles über Atome,
Bakterien und Magnete –
von Mammuts erklärt
Ab 8 Jahre

160 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 16,95,
ISBN 978-3-8310-4120-6
(Dorling Kindersley)



**Nach dem Riesenerfolg von dem »Mammut-Buch der
Technik« erkunden die knuffigen Urzeittiere jetzt die Na-
turwissenschaften. Das ist nicht nur sehr unterhaltsam,
sondern zugleich auch äußerst lehrreich.**

Was haben zottelige Mammuts mit Chemie, Biologie und Physik zu tun? Eigentlich nichts, aber sie begleiten dich mit einer Begeisterung, die ansteckend ist, durch dieses Buch. Spielerisch und mit ganzem Einsatz vermitteln sie komplexe Themen aus den Bereichen Materie, Energie, Kräfte oder Leben. Ob chemische Reaktionen, Hydraulik oder der Wasserkreislauf: Die Mammuts sind dabei. Sie lassen sich röntgen, machen Experimente und testen ihre Sprungkraft. Das ist oft sehr lustig. »Mit einem Lächeln im Gesicht lässt sich viel leichter lernen«, erklärt der Autor David Macaulay. Selbst der trockenste Stoff wird durch seine unnachahmlichen Zeichnungen in Kombination mit den leicht verständlichen Texten lebendig und faszinierend. So macht Naturwissenschaft Spaß!



Michael Peinkofer

Die Farm der fantastischen Tiere

Band 1: Voll angekokelt!
Ab 8 Jahre

256 Seiten, s/w-Abbildungen von
Simone Krüger, gebunden, € 9,99,
ISBN 978-3-473-40650-0
(Ravensburger)

Wer hätte gedacht, dass die Ferien bei Tante Ally so aufregend werden würden? Monty und Nell geraten in die fabelhafte Anderwelt und müssen ein Drachenbaby vor dem bösen Professor Prospero retten.

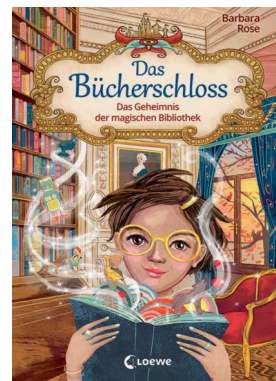
Die Zwillinge Monty und Nell sind alles andere als begeistert, dass sie ihre Ferien bei ihrer Tante Alysandra verbringen sollen, die sie gar nicht wirklich kennen. Und ein Bauernhof ohne Tiere, aber mit viel Natur und Ruhe, das ist nicht gerade das, was die beiden sich unter coolen Ferien vorstellen. Doch schon bald nach ihrer Ankunft entdecken sie ein eigenartiges Wesen, den Frockling Mister Cucumber, und kommen damit einem fantastischen Geheimnis auf die Spur. Denn Tante Ally ist diplomierte Hüterin magischer Kreaturen und ihre Drachenfarm ein Zufluchtsort für Fabelwesen. Als schließlich eine verzweifelte Drachin ihre Hilfe braucht, fackeln die beiden nicht lange und machen sich auf in die Anderwelt. Der erste spannende Band einer fantastischen Abenteuerreihe.

Barbara Rose

Das Bücherschloss

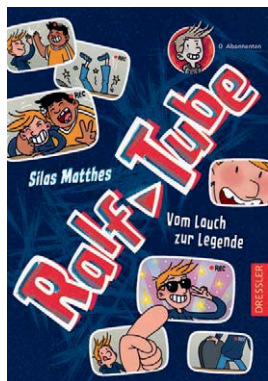
Band 1: Das Geheimnis
der magischen Bibliothek
Ab 8 Jahre

160 Seiten, Farbabbildungen
von Annabelle von Sperber,
gebunden, € 9,95,
ISBN 978-3-7432-0656-4
(Loewe)



Besser kann es für Becky kaum laufen, denn ein lang gehegter Traum wird wahr: Gemeinsam mit ihrem Vater, Professor Ignaz Librum, und ihrem Streifenhörnchen Lotti wird sie in ein richtiges Schloss ziehen!

Lotti kann ihr Glück nicht fassen. Sie wird in einem Schloss wohnen – mit Rittersaal, Schlafzimmern mit Himmelbetten, mit einer Ankleide, einer Ahnengalerie und einer riesigen Küche! Dass es sich um kein gewöhnliches Schloss handelt, finden Becky und ihr neuer Freund Hugo gleich bei ihrer ersten Erkundungstour heraus. Die beiden entdecken ein geheimes Stockwerk, in dem sich eine riesige Bibliothek befindet. Aber das ist noch nicht alles, denn dann treffen die beiden auf magische Wesen. Seit Jahren warten diese darauf, dass endlich eine Person kommt, die Kontakt zur Bücherwelt aufnimmt und verhindert, dass diese vergessen wird. Können die beiden Freunde helfen, das Problem zu lösen? Spannend und fantasievoll – ein Buch, das du nicht mehr aus der Hand legen wirst.



Silas Matthes

RalfTube

Vom Lauch zur Legende
Ab 10 Jahre

176 Seiten, s/w-Abbildungen
von Stefanie Wegner und
Timo Müller-Wegner, gebunden,
€ 13,-, ISBN 978-3-7513-0002-5
(Dressler)

Als Youtube-Star wäre er reich, berühmt und seine Mitschülerin Mia würde ihn endlich beachten. Doch sind Ralf dafür wirklich alle Mittel recht? Eine freche, witzige Geschichte über Verantwortung und Freundschaft.

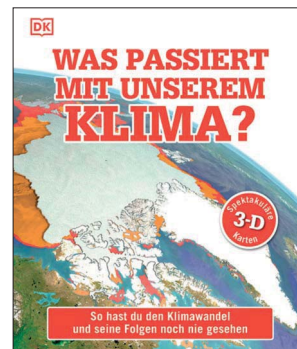
Der Plan des 13-jährigen Ralf und seines besten Freundes und Managers Momo ist ganz einfach: Ralfs neuer Youtube-Channel wird ein Riesenerfolg, er selbst wird megaberühmt, superreich und natürlich kann dann die schöne Mia aus seiner Klasse ihm nicht mehr widerstehen. Nur blöd, dass das mit dem Video-Machen gar nicht so einfach und seine Mutter davon nicht wirklich begeistert ist. Und dann wird ausgerechnet sein Erzfeind Julian auf Youtube aktiv und hat leider viel mehr Likes und Freunde. Da braucht es einfach eine coole Idee: Mit einem fiesem Video, in dem er sich über Enrico lustig macht, könnte Ralf die Klicks sicher in die Höhe treiben. Wie gut, dass ihm Enrico dann doch leidtut und er wirklich gute Freunde hat, die ihn auch bei Schwierigkeiten nicht im Stich lassen.

Stephan Matthiesen

Was passiert mit unserem Klima?

So hast du den Klimawandel
und seine Folgen noch nie gesehen
Mit spektakulären 3-D-Karten
Ab 10 Jahre

96 Seiten, 20 Infografik-Karten,
Farbfotos und -grafiken, gebunden,
€ 14,95, ISBN 978-3-8310-4128-2
(Dorling Kindersley)



Der Klimawandel stellt uns vor die größte Herausforderung unserer Zeit. Wer mehr über die Ursachen, Folgen und Lösungen wissen möchte, sollte zu diesem unverzichtbaren, herausragenden Sachbuch greifen

Warum ändert sich das Klima? Wie viel CO₂ steckt in deiner Kleidung? Hier findest du Antworten auf deine Fragen, denn alle wesentlichen Fakten werden anschaulich präsentiert. Ein Kapitel widmet sich den Ursachen, zum Beispiel dem Treibhauseffekt, weitere den verhängnisvollen Folgen der Erderwärmung oder dem Extremwetter. Eindringliche Fotos zeigen schmelzendes Eis in Grönland und gerodete Waldflächen in Indonesien. Am aussagekräftigsten sind die 3-D Karten, die die wichtigsten Aspekte des Klimawandels veranschaulichen. Darauf siehst du den Anstieg des Bevölkerungswachstums oder in welchem Ausmaß Länder erneuerbare Energien nutzen. Und das Beste: Noch besteht die Chance, eine Kehrtwende einzuleiten, wie positive Beispiele zeigen. Für die ganze Familie.



Martina Wildner

Der Himmel über dem Platz

Ab 11 Jahre

218 Seiten, gebunden, € 13,95,
ISBN 978-3-407-75848-4
(Beltz & Gelberg)

Hätte Jo gewusst, dass es so schwierig werden würde, wäre sie bei ihrer Mädchenmannschaft geblieben. Doch Aufgeben ist keine Option. Eine spannende Geschichte über Ausgrenzung und den Mut, Widerstände zu überwinden.

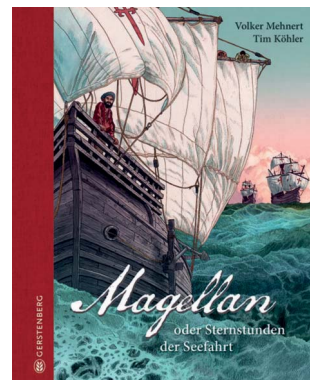
Von klein auf ist Jo von Fußball begeistert. Als ihr Vater überzeugt ist, dass sie im Mädchenfußballverein nicht richtig gefördert wird, organisiert er einen Wechsel in eine Jungenmannschaft. Das Probetaining besteht sie, aber davon, von den Jungen wirklich akzeptiert zu werden, ist sie noch weit entfernt. Alle scheinen gegen sie zu sein: Niclas, der Sohn eines Anwalts, der dem Trainer am liebsten nur Vorgaben machen möchte. Und Ron, der ein Geheimnis mit sich herumträgt. Als sie kurz davor steht, alles aufzugeben, erfährt sie von unerwarteter Seite Unterstützung. Wunderbar authentisch erzählt der Roman von den Schattenseiten im Jugendfußball und von einem mutigen Mädchen, das seine Selbstzweifel überwindet und leidenschaftlich um seinen Traum kämpft.

Volker Mehnert

Magellan

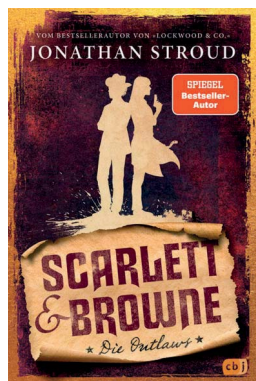
oder Sternstunden der Seefahrt
Ab 12 Jahre

96 Seiten, durchgehend farbig
illustriert von Tim Köhler,
Halbleinen, € 25,-,
ISBN 978-3-8369-6087-8
(Gerstenberg)



Im 16. Jahrhundert gelingt Fernando Magellan auf der Suche nach der Westroute zu den Gewürzinseln die erste Weltumsegelung. Ein Buch für kleine Abenteuerlustige und Entdecker*innen, spannend und informativ.

Das »Gold des Orients« werden sie genannt und sind im 16. Jahrhundert in Europa ein begehrtes Handelsgut: Pfeffer, Zimt, Nelken, Muskatnuss. Die Route um Afrika herum in den Fernen Osten ist bereits bekannt. Doch Fernando Magellan ist überzeugt: Es gibt eine Westroute zu den legendären Gewürzinseln! Am 20. September 1519 bricht er mit fünf Schiffen und 239 Mann Besatzung auf. Nur eines der Schiffe kehrt drei Jahre später zurück – mit 18 Seeleuten an Bord, doch ohne Magellan ... Die packend erzählte Geschichte der wagemutigen Expedition lässt dich die Gefahren und Entbehrungen der ersten Weltumsegelung hautnah miterleben. Und während du den Spuren Magellans folgst, erfährst du zugleich auch viel Spannendes über die Geschichte der Seefahrt.



Jonathan Stroud

Scarlett & Browne

Band 1: Die Outlaws
Aus dem Englischen
von Katharina Orgaß
und Gerald Jung
Ab 13 Jahre

448 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-570-16596-6
(cbj)

Mitreißender Auftakt der neuen »Scarlett & Browne«-Reihe des Bestsellerautors Jonathan Stroud. Im Mittelpunkt des ersten Bandes stehen zwei Gesetzlose und ihre aufregenden Abenteuer in den wilden Weiten Britanniens.

Ein ungleiches Paar – die rothaarige 17-jährige Scarlett McCain, kaltblütige Bankräuberin und kühne Kämpferin, und der 15-jährige Albert Browne, ein dünner, blasser Junge mit riesengroßen Augen und einer dichten schwarzen Lockenmähne. Er ist der einzige Überlebende eines Busunglücks. Wider besseren Wissens lässt sich Scarlett von ihm dazu überreden, ihn quer durch die Wildnis in die nächste Stadt zu bringen. Das stellt sich schon bald als folgenschwerer Fehler heraus. Denn halb England jagt den seltsamen Jungen, der über eine geheimnisvolle Fähigkeit verfügt. Und der Rest des Landes ist Scarlett wegen ihrer Banküberfälle auf den Fersen. Für die unfreiwillige Schicksalsgemeinschaft beginnt eine halsbrecherische Flucht quer durch das Land.

Anna Fleck

Meeresglühen

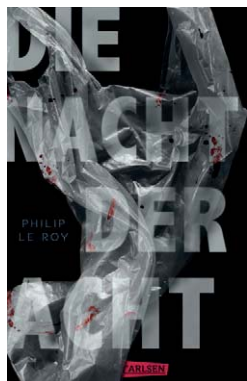
Band 1: Geheimnis in der Tiefe
Ab 14 Jahre

496 Seiten, gebunden, € 20,-,
ISBN 978-3-649-63906-0
(Coppentrath)



Wer ist der Fremde, den Ella aus dem Meer gefischt hat? Die Begegnung mit Aris bringt sie in größte Gefahr. Anna Fleck überzeugt in ihrem Romantasy-Debüt mit Originalität, Humor und sympathischen Figuren.

Von wegen Ferien: Nachdem Ella einem vermeintlichen Surfer das Leben gerettet hat, geht es drunter und drüber. Der attraktive Aris trägt komische Klamotten, kennt so was wie Nudeln nicht und auf einer Party, die aus den Fugen gerät, glänzt er mit seiner Fechtkunst. Je mehr Zeit sie mit ihm verbringt, desto rätselhafter und sympathischer wird er ihr. Bei einer Bootsfahrt stürzt Aris sich unvermittelt ins Wasser und Ella springt ohne zu zögern hinterher. Sie finden sich plötzlich in einem mythischen Land auf dem Meeresgrund wieder, von dessen Existenz Ella nichts ahnte und in dem sie nicht sein darf: Aris' Heimat. Denn wer diese geheimnisvolle Welt einmal gesehen hat, darf nicht mehr an die Oberfläche zurückkehren. Ungemein fesselnder und romantischer Auftakt einer Trilogie.



Philip Le Roy

Die Nacht der Acht

Aus dem Französischen
von Maja von Vogel
Ab 14 Jahre

288 Seiten, Klappenbroschur,
€ 16,-, ISBN 978-3-551-58433-5
(Carlsen)

Wie können acht Teenager in einer Nacht spurlos verschwinden? Die Polizei steht vor einem Rätsel. Mit jeder Seite erhöhen sich die Spannung und das Grauen in diesem raffiniert konstruierten Jugendthriller.

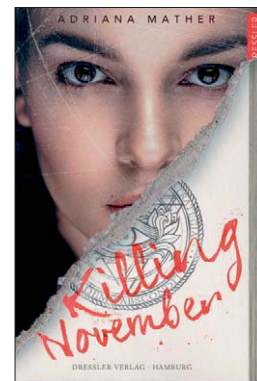
Wie jedes Wochenende hat sich die Clique verabredet. Dieses Mal treffen sie sich in einer abgelegenen Architektenvilla, weil es zum Motto des Abends passt: Wer sich erschreckt, muss trinken! Alle haben sich überlegt, wie sie die anderen in Angst und Schrecken versetzen können. Doch dann gerät das Spiel außer Kontrolle. Bald ist unklar, was Realität und was Bluff ist. Ein Unwetter zieht auf, die Telefonleitung ist tot, unheimliche Geräusche sind zu hören. Ist noch jemand im Haus außer ihnen? Am Morgen sind alle Jugendlichen verschwunden. Es finden sich Einschusslöcher von Schrotkugeln im Haus und auf den Böden Blutspuren und Scherben. Was ist geschehen? Wurden die Teenager bedroht? Sind sie entführt oder ermordet worden? Packend bis zuletzt und nichts für schwache Nerven.

Adriana Mather

Killing November

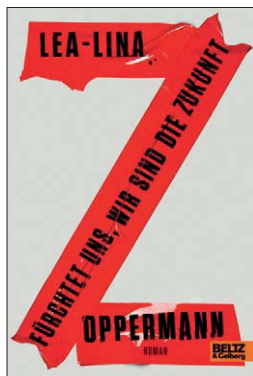
Aus dem Englischen
von Susanne Klein
und Nadine Püschel
Ab 14 Jahre

432 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-7915-0152-9
(Dressler)



Eigentlich will ihr Vater, ein ehemaliger CIA-Agent, November in der rätselhaften Academia in Sicherheit bringen, doch als einige Verbrechen im Internat geschehen, schwebt sie plötzlich in höchster Gefahr.

Als November, nachdem sie im Flugzeug eingeschlafen ist, in einem düsteren Raum erwacht, kann sie sich zunächst keinen Reim darauf machen. Dann wird sie zur Rektorin Blackwood gebracht und begreift, dass sie ohne weitere Vorwarnung von ihrem Vater in die geheimnisvolle Academia Absconditi geschickt wurde. In dieser elitären Ausbildungsstätte für Agenten gelten strikte Regeln: Jeder muss absolutes Stillschweigen über das Leben außerhalb der Schulmauern bewahren. Und wer einen Mitschüler verletzt, wird nach der Maxime »Auge um Auge« bestraft. Als ein Mord geschieht und der Verdacht auf November fällt, weiß sie, dass sie sich nur retten kann, wenn sie herausfindet, was hinter dem Verbrechen und den Streitigkeiten zweier mächtiger Clans steckt. Spannung pur!



Lea-Lina Oppermann

Fürchtet uns, wir sind die Zukunft

Roman
Ab 14 Jahre

291 Seiten, Klappenbroschur,
€ 14,95, ISBN 978-3-407-75580-3
(Beltz & Gelberg)

Umschlagbild:
© istockphoto.com/Maljuk

Als der Klavierstudent Theo das Mädchen Aida singen hört, ist er hin und weg. Schnell lässt er sich von ihrem aufrührerischen Enthusiasmus anstecken, bis er letztlich erkennt, dass er seinen eigenen Weg finden muss.

Mit seinem Klavierspiel hat der 18-jährige Theo Sandmann es geschafft, an der Akademie aufgenommen zu werden. Gleich an seinem ersten Tag dort erlebt er eine Protestaktion der Vereinigung Zukunft mit, die es sich zum Ziel gesetzt hat, gegen Missstände an der Akademie, gegen Unrecht und für Freiheit einzutreten. Fasziniert von der geheimnisvollen Aida schließt sich Theo der Gruppe an und begleitet sie bei nächtlichen Störaktionen. Bald erscheint ihm der Kampf wichtiger als sein musikalisches Ziel. Als sein Lehrer ihn zu einem einmaligen Wettbewerb anmeldet und Theo Aidas wahres Wesen erkennt, bleibt ihm kaum mehr Zeit, sich zu entscheiden. Ein spannender Jugendroman über den Mut, seinen eigenen Weg zu gehen, und die Gefahr, sich zu verlieren.

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt:

Jutta Bummel, Johannes Bucej, Andreas Flessa,
Prof. Dr. Toni Happ, Stephanie Kaiser, Jörg Kaudelka,
Caroline Kazianka, Doris Müller-Höreth, Ingeborg Pils,
Paul Post, Ute Vidal
Chefredaktion: Robert Motzet

Alle Rechte an Namen, Art und Aufmachung des Kataloges vorbehalten.
© Bücherbaukasten K. Motzet GmbH, Bergmannstr. 48, 80339 München
Tel.: 089/54 07 20 03, Fax: 089/54 07 20 04
www.buecherbaukasten.de, info@buecherbaukasten.de

Dieser Katalog wurde auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Die im Katalog genannten Preise und bibliografischen Daten sind sorgfältig ermittelt, bleiben aber unverbindlich. Bei Preisabweichungen ist stets der vom Verlag festgesetzte Ladenpreis am Liefertag maßgebend.

